November 2026 / 46 Jg. / Nr. 11

De Neftebacher

Neftenbach
Aesch
Hünikon
Riet

Gemeinde
Neftenbach
Mitteilungsblatt




GARAGE
MAURHOFER GMBH
IHR AUTO. UNSER ANTRIEB!
SICHER &
PROFESSIONELL
EINGELAGERT
REIFEN EINLAGERUNG
SORGLOS DURCH
JEDE SAISON!
Lagern Sie Ihre Sommer-
oder Winterreifen sicher
und bequem bei uns ein.
Wir kümmern uns um den
Rest – Sie genießen mehr
Platz und Komfort!
SICHER & SAUBER
Fachgerechte Lagerung
unter optimalen Bedingungen.
PLATZ SPAREN
Mehr Raum in Garage
und Keller.
ZEIT SPAREN
Kein Schleppen,
wir übernehmen das
für Sie.
WERTERHALT
Schonende Lagerung
verlängert die Lebensdauer
Ihrer Reifen.
JETZT REIFEN EINLAGERN!
Vereinbaren Sie Ihren Termin – wir freuen uns auf Sie!
GARAGE
MAURHOFER GMBH
IHR AUTO. UNSER ANTRIEB!
Seuzachstrasse 36
8413 Neftenbach
052 315 21 20
garage-maurhofer.ch
info@garage-maurhofer.ch

Gemeinde Neftenbach



Gemeinderätin Vanja Niggli hat das Wort ...
Zukunft braucht Weitsicht

Als ich im Juli mein Amt als Gemeinderätin angetreten habe, war mir bewusst, dass mich viele neue Themen erwarten würden. Wie gross die Verantwortung und wie vielfältig die Aufgabe tatsächlich sind, wurde mir jedoch erst in den vergangenen Monaten richtig bewusst. Besonders beeindruckt hat mich die Kollegialität im Gemeinderat und in der Verwaltung. Meine Kolleginnen und Kollegen sowie die Mitarbeitenden der Verwaltung haben uns neue Behördenmitglieder offen aufgenommen, ihre Erfahrungen geteilt und uns mit viel Verständnis, Geduld und Vertrauen begleitet. Dafür möchte ich allen herzlich danken.

In dieser Zeit habe ich gelernt, dass Gemeindepolitik weit mehr ist als die Sitzungen, die nach aussen sichtbar sind. Hinter jeder Entscheidung stehen Vorbereitungen, Gespräche, Abklärungen, unterschiedliche Perspektiven und manchmal auch intensive Diskussionen. Es geht darum, zuzuhören, Zusammenhänge zu verstehen, Interessen abzuwägen und gemeinsam tragfähige Lösungen zu finden. Für mich ist dieses Amt kein zeitlich begrenzter Auftrag, sondern ein Versprechen, Verantwortung für unsere Gemeinde zu übernehmen. Gerade im Ressort Hochbau zeigt sich, wie weitreichend Entscheidungen sein können. Wie wir unsere Bauzonen entwickeln, welche Freiräume erhalten bleiben und wie sich unsere Infrastruktur weiterentwickelt, prägt Neftenbach über viele Jahre hinweg.

Der vergangene Sommer hat uns eindrücklich vor Augen geführt, wie eng unser Leben mit der Natur verbunden ist. Die langanhaltende Hitze, die Trockenheit und die geringen Niederschlagsmengen haben viele von uns beschäftigt. Der Hagelsturm hat zudem gezeigt, wie schnell Naturereignisse Auswirkungen auf unseren Alltag, unsere Gebäude und unsere Infrastruktur haben können. Solche Erfahrungen erinnern uns daran, wie wichtig nachhaltiges und vorausschauendes Handeln ist.

Als Energiestadt übernimmt Neftenbach Verantwortung. Für mich bedeutet Nachhaltigkeit, Entscheidungen so zu treffen, dass sie nicht nur heute überzeugen, sondern auch morgen noch tragen.

Bei allen Diskussionen über Bauzonen, Energie, Umwelt oder Infrastruktur steht für mich der Mensch im Mittelpunkt. Familien, Kinder und Jugendliche, Seniorinnen und Senioren, das lokale Gewerbe, die Landwirtschaft, die Vereine und all jene, die sich täglich für unsere Gemeinde engagieren, tragen dazu bei, dass Neftenbach lebendig und lebenswert bleibt.

Ich freue mich darauf, gemeinsam mit meinen Kolleginnen und Kollegen sowie mit Ihnen die Zukunft unserer Gemeinde mitzugestalten

Herzliche Grüsse, Vanja Niggli
Gemeinderätin Ressort Hochbau
vanja.niggli@neftenbach.ch

Inhaltsverzeichnis

Informationen aus Behörden und Verwaltung 3
Schule 22
Informationen aus öffentlichen Einrichtungen 28
Kirchenleben 34
Innovationsprojekt aus Neftenbach 42
Kleinanzeigen / Dorf und Flur . .44
Vereinsleben. 48
Veranstaltungen 58
Dorfkalender 60
Notfallnummern/ Impressum/ Inserenten-Hinweise. 63

Titelbild:
Herbstperspektive

Fotografiert von:
Albert Frauenfelder

Beschlüsse des Gemeinderats

Finanz- und Investitionsplan 2027 bis 2030

Der Finanzplan 2027 bis 2030 zeigt die vorgesehene Entwicklung der Finanzen und Aufgaben der Gemeinde Neftenbach auf. Er ist ein Instrument zur mittelfristigen Planung. Als Basis dient das Budget 2027. Die Finanzplanung dient den Behörden (Gemeinderat, Schulpflege, Sozialbehörde) primär als Führungsinstrument. Der Finanzplan ist somit kein Mehrjahresbudget. Ihm kommt im Gegensatz zum Voranschlag keine verpflichtende oder ermächtigende Wirkung zu. Er soll lediglich zeigen, wie sich der Gemeindehaushalt entwickeln könnte. Nicht die Genauigkeit des Finanzplans ist am wichtigsten, sondern der Prozess, der zum Finanzplan führt. In der Erarbeitung werden die Leitbildziele und Werterhaltungsprognosen berücksichtigt. Der Finanzplan wird jährlich bei einer rollenden Planung angepasst.

Der Finanzplan 2027 bis 2030 wurde durch die Finanzverwaltung erstellt und die Investitions- und Budgetplanung wurden in Sitzungen mit dem Gemeinderat bearbeitet. Er liegt nun in der definitiven Fassung zur Genehmigung vor.

Für alle Erfolgsrechnungen werden positive Rechnungsabschlüsse erwartet. Der mittelfristige Ausgleich ist dementsprechend eingehalten und liegt bei rund CHF 2,2 Mio. Er zeigt jedoch nur die Abschlüsse der Erfolgsrechnung und nicht die Geldflüsse. So sind ein Buchgewinn aus Liegenschaftenneubewertungen des Finanzvermögens und Vorfinanzierungen in der Periode enthalten. Als Herausforderung im Planungsrahmen kann die Finanzierung von Schulraumbauten in der Höhe von rund CHF 17 Mio. angesehen werden. Die jährlichen Investitionen liegen denn auch weit über den enthaltenen Abschreibungen.

Die Erfolgsrechnung 2026 dürfte besser als das Budget abschliessen, weil die Steuerkraft im Kanton Zürich stark gestiegen ist im vergangenen Jahr und somit ein höherer Ressourcenausgleich erwartet werden darf. Im Zeitpunkt der Planerstellung liegen die Investitionsausgaben erst bei einem Drittel des Budgetbetrages.

Personal- und Sachaufwand werden von der Exekutive weiterhin überwacht, um eine schleichende Verteuerung der Betriebskosten zu verhindern. Kostensteigerungen müssen begründet sein und einen Nutzen aufweisen oder als gebunden gelten. Das Budget 2027 liegt mit Personalkosten von CHF 8'402'000.- über dem Vorjahresbudget. Dies infolge gezielter Anpassungen im Personalbestand und Verschiebungen von externen Aufträgen zur internen Arbeitserledigung mit eigenem Personal. Der Sachaufwand liegt unter dem Vorjahresbudget und bewegt sich mit CHF 8'032'700.- knapp 2% über dem Abschluss 2025. Im Steuerbereich dürften die Vermögenssteuern aufgrund der Liegenschaftenneubewertung per 1. Januar 2026 ansteigen (erste definitive Veranlagungen 2027). Im Nettoergebnis werden Steuererträge in der Höhe von CHF 22,6 Mio. erwartet. Wie erwähnt entwickelt sich die Steuerkraft im Kanton Zürich schneller als in Neftenbach, was zur Folge hat, dass ein Ressourcenausgleich von CHF 3,3 Mio. ins Budget aufgenommen wurde. 2027 steht für die Gemeinde eine periodische Neubewertung ihrer Grundstücke im Finanzvermögen an, was nach ersten Berechnungen einen Buchgewinn von CHF 8,3 Mio. nach sich ziehen dürfte. Auf der Gegenseite wird der Jahresabschluss durch eine Vorfinanzierung von CHF 10 Mio. für Schulraumbauten geschmälert. Am Ende verbleibt ein Ertragsüberschuss von CHF 816'600.-. Der Steuerfuss soll bei 98% belassen werden.

Für das Jahr 2028 wird mit Aufwendungen und Erträgen in ähnlicher Höhe wie im 2027 gerechnet, nur dass der Buchgewinn wieder wegfällt und die Vorfinanzierung für Schulraumbauten auf CHF 1,25 Mio. reduziert wird. Auch in den Erfolgsrechnungen 2029 und 2030 bleibt der Fokus stark auf den flüssigen Mitteln, welche für die Investitionen benötigt werden. Wunschbedarf und weitere Steuerfusssenkungen werden daher ausgeschlossen. Dass der Kanton Zürich bis ins Jahr 2030 mit einer steigenden Steuerkraft bis CHF 5'000.- pro Kopf rechnet, kommt der kommunalen Planung entgegen. Würde dies doch bedeuten, dass sich der Ressourcenausgleich für Neftenbach auf knapp CHF 5 Mio. erhöht. Diese Prognosen sind aber mit Vorsicht zu geniessen, zumal 2029 der Eigenmietwert abgeschafft wird und die Auswirkungen bei den Einkommenssteuern noch schwer abzuschätzen sind.

In der Planungsperiode sind keine Gebührenanpassungen vorgesehen. Während der Wasserbereich positiv und der Abfallbereich mit einer roten «Null» abschliessen, werden in der Abwasserentsorgung negative Abschlüsse erwartet, was zuerst analysiert und allenfalls in einem kommenden Finanzplan korrigiert werden muss.

An der Urne wird 2026 über Schulraumbauten in der Höhe von CHF 17 Mio. abgestimmt. Von 2027 bis 2030 sind im Total Projekte in der Höhe von über CHF 29 Mio. eingeplant, was den Cash-Flow von CHF 17 Mio. bei Weitem übersteigt und die Frage nach der Finanzierung nach sich zieht. Die fehlenden Mittel werden 2027 durch einen Abbau von Reserven gedeckt und von 2028 bis 2030 einer Neuverschuldung von CHF 9,5 Mio. finanziert.

Trotz hohem Mittelbedarf wird mit einem Steuerfuss von 98% über die gesamte Planungsperiode gerechnet.

Die Kennzahlen liegen überwiegend im grünen Bereich. Der Selbstfinanzierungsgrad liegt in den investitionsreichen Jahren 2027 bis 2028 bei 60% respektive 40%. Diese Werte sind nachvollziehbar und verkraftbar.

Aktuell ist die Gemeinde Neftenbach schuldenfrei und äusserst kreditwürdig. Wenn alle Projekte wie geplant ausgeführt werden, ist mit einer Neuverschuldung von CHF 9,5 Mio. zurechnen. Hierzu ist anzumerken, dass Darlehen von CHF 6,5 Mio. an den Energieverbund Neftenbach AG im Mittelbedarf bereits eingerechnet sind. Die gewährten Darlehen werden voraussichtlich 2035 an die Gemeinde Neftenbach zurückfliessen. Ende 2030 steht die finanzpolitische Reserve bei CHF 2 Mio. und das zweckfreie Eigenkapital bei CHF 59 Mio.

Anordnung Erneuerungswahl Friedensrichter

Der Gemeinderat hat den ersten Wahlgang für die Erneuerungswahlen des/der Friedensrichters/in für die Amtsdauer 2027 bis 2033 auf den 28. Februar 2027 festgesetzt. Die Erneuerungswahl erfolgt nach den Vorschriften des kantonalen Gesetzes über die politischen Rechte und der Gemeindeordnung. Gehen für das Amt nicht mehr Wahlvorschläge als freie Plätze ein, erfolgt die Wahl im stillen Verfahren, andernfalls wird am 28. Februar 2027 an der Urne gewählt.

Die nächsten Termine für die Erneuerungswahlen lauten wie folgt:

25. September 2026
Publikation der Erneuerungswahl im amtlichen Publikationsorgan und Bezug Wahlvorschläge (Beginn der 40-tägigen Einreichefrist der Wahlvorschläge)

4. November 2026
Ablauf der 40-tägigen Einreichefrist der Wahlvorschläge

13. November 2026
Publikation der provisorisch eingereichten Wahlvorschläge (Beginn der 7-tägigen Frist zur Einreichung, Abänderung oder Rückzug der Wahlvorschläge)

20. November 2026
Ablauf der 7-tägigen Frist für die Ergänzung der Wahlvorschläge

11. Januar 2027
Allfällige Erklärung der stillen Wahl durch Beschluss des Gemeinderats

28. Februar 2027
Allfällige Urnenwahl (1. Wahlgang)

6. Juni 2027
Allfällige Urnenwahl (2. Wahlgang)
Beginn Amtsdauer 2027 bis 2033 nach rechtskräftiger Wahl

Herrenhaus, Umnutzung OG für Logopädie, Kreditabrechnung

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 23. Juni 2025 wurde für die Bereitstellung der Wohnung im Herrenhaus für schulische Zwecke ein Kredit als gebundene Ausgabe von CHF 34'000.- inkl. MwSt. bewilligt. Die Arbeiten sind fertig-gestellt. Die Abrechnung schliesst mit Gesamtkosten von CHF 35'363.75 inkl. MwSt., mit einer Kostenüberschrei-tung von CHF 1’363.75 ab. Die Kreditüberschreitung entstand durch den Ersatz des defekten Backofens auf Verlangen der Nutzer.

Videoüberwachung, Neubeschaffung Videokameras, Kreditabrechnung

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 8. Juli 2024 wurde für die Neubeschaffung der Videoüberwachung und die Erstellung des Netzwerkes ein Kredit von CHF 235'000.- inkl. MwSt. bewilligt. Die Arbeiten sind fertig erstellt. Die Abrechnung schliesst mit Gesamtkosten von CHF 251'030.55 inkl. MwSt., mit einer Kostenüberschreitung von CHF 16'030.55 ab. Die Kreditüberschreitung ergibt sich aus dem zusätzlichen Ausbau der Netzwerkschränke und dem Mehraufwand für Elektroinstallationen und Grabarbeiten, aufgrund einer fehlenden Netzwerkleitung im Aussenbereich des Schwimmbads.

Sekundarschulanlage Ebni, Sanierung rote Plätze inkl. Laufbahn, Kreditabrechnung

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 18. August 2025 wurde für die Sanierung der Allwetterplätze (rote Plätze) inkl. Laufbahn ein Kredit von CHF 135'000.- inkl. MwSt. bewilligt. Die Arbeiten sind fertig gestellt. Die Abrechnung schliesst mit Gesamtkosten von CHF 131'380.10 inkl. MwSt., mit einer Kostenunterschreitung von CHF 3'619.90 ab.

Umbau Verwaltungsräume, Kreditabrechnung

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 4. Mai 2025 wurde für die sanfte Sanierung der vier Wohnungen im Gemeindehaus ein Kredit von CHF 177'000.- inkl. MwSt., wovon CHF 122'000.- ausserhalb Budget, bewilligt. Die Arbeiten sind fertiggestellt. Die Abrechnung schliesst mit Gesamtkosten von CHF 187'620.80 inkl. MwSt., mit einer Kostenüberschreitung von CHF 10'320.80 ab. Die Kreditüberschreitung wird begründet mit unvorsehbaren und zusätzlichen Arbeiten, welche nicht Bestandteil des geplanten Projekts waren, welche jedoch sinnvollerweise umgesetzt werden, mussten.

Sportzentrum Pöschenriet, Ersatz Fassade, Kreditabrechnung

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 8. Juli 2024 wurde für die Planung und Bauleitung für den Ersatz der gelben Fassade am Sportzentrum Pöschenriet ein Kredit von CHF 35'000.- inkl. MwSt. bewilligt. Mit Gemeinderatsbeschluss vom 2. September 2024 wurde für den Ersatz der Fassade ein Kredit als gebundene Ausgabe von CHF 403'000.- genehmigt. Die Arbeiten sind fertiggestellt. Die Abrechnung schliesst mit Gesamtkosten von CHF 319'748.65 inkl. MwSt., mit einer Kostenunterschreitung von CHF 118'251.35 ab.

Die Kostenunterschreitung wird Aufgrund kurzfristigem Planungsvorlauf und der Umsetzung im selben Jahr begründet. In welchem Umfang die Umsetzung der Fassadenrenovation stattfinden soll, war zum Zeitpunkt des Kreditantrags nicht klar. Für die Sanierung der Fassade und die Sanierung des Flachdaches inkl. Erstellen einer PV-Anlage wurden separate Kredite beantragt. Die bewilligten Kredite für die Umsetzung beider Projekte entsprechen der maximalen Ausführungsvariante. Aufgrund der gleichzeitigen Durchführung beider Projekte konnten Ressourcen eingespart und Kosten minimiert werden.

Sportzentrum Pöschenriet, Photovoltaikanlage, Kreditabrechnung

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 2. September 2024 wurde für die Flachdachabdichtung und den Bau einer PV-Anlage auf dem Dach des Sportzentrums Pöschenriet ein Kredit von CHF 208'000.- inkl. MwSt. bewilligt. Die Arbeiten sind fertiggestellt. Die Abrechnung schliesst mit Gesamtkosten von CHF 95'857.98 inkl. MwSt., mit einer Kostenunterschreitung von CHF 112'142.05 ab.

Die Kostenunterschreitung ergibt sich aus den nochmals enthalten Planungskosten von CHF 35'000.-, welche mit Gemeinderatsbeschluss Nr. 2024-140 für die Fassadensanierung bewilligt wurden. Im Weiteren konnten die Arbeiten für den Bau einer PV-Anlage zu günstigeren Konditionen vergeben werden und es entstanden keine zusätzlichen Kosten für Unvorhergesehenes. Aufgrund der gleichzeitigen Durchführung der beiden Projekte Ersatz der Fassade und Dachsanierung inkl. PVA, konnten Ressourcen eingespart und Kosten minimiert werden.

Kanalsanierung 2025, 3. Etappe Hünikon, Schlussabrechnung

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 17. Februar 2025 wurde für die Kanalsanierung 2025 (3. Etappe, Hünikon) ein Kredit von CHF 233'000.- inkl. MwSt. bewilligt. Die Arbeiten wurden wie geplant ausgeführt und fertig erstellt. Die Bauabrechnung weist Gesamtkosten von CHF 238'690.80 inkl. MwSt., mit einer Kostenüberschreitung von CHF 5'690.80 aus. Die Kreditüberschreitung ergibt sich aus der zusätzlichen Instandstellung des Kontrollschachts.

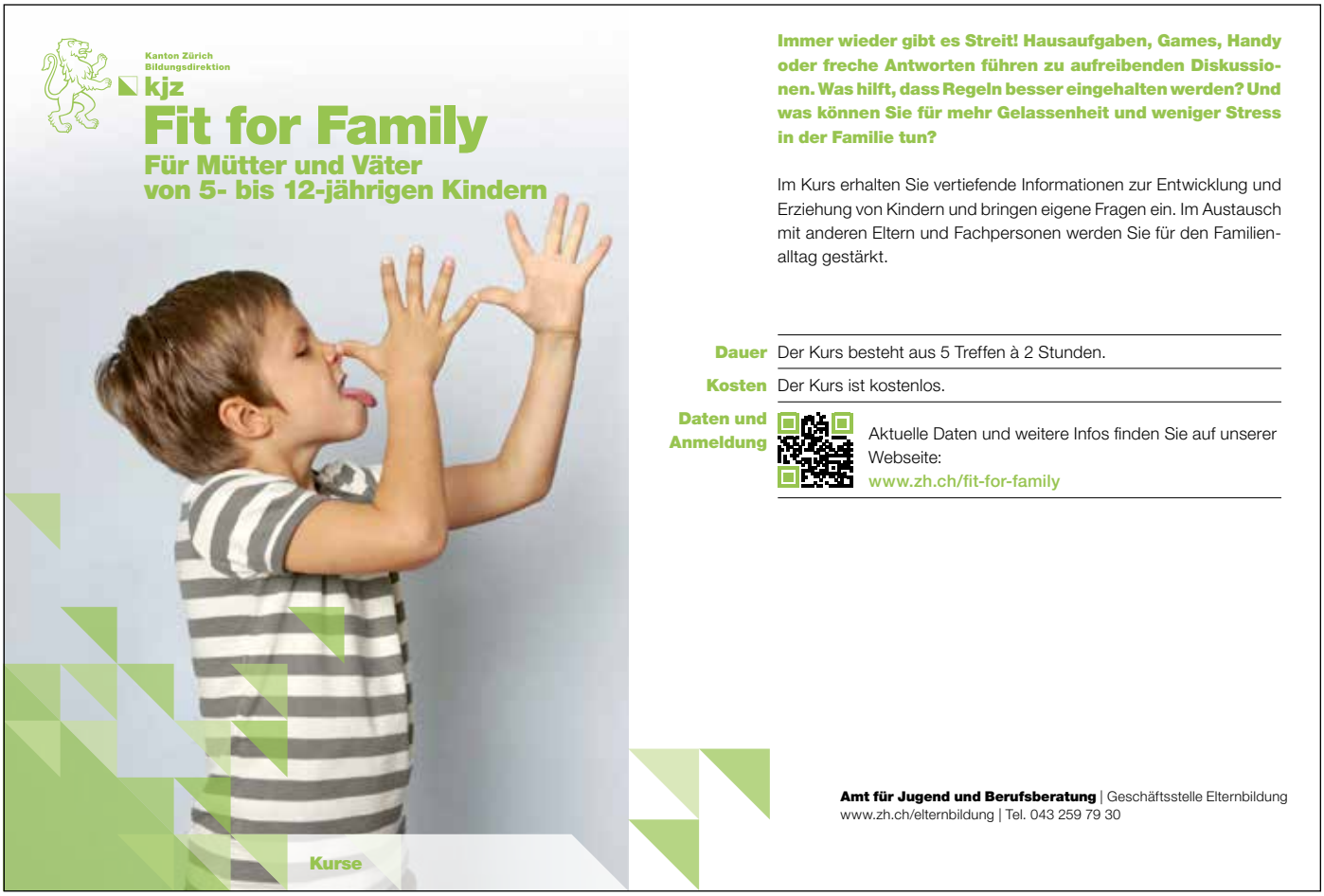
Martin Schmid, Gemeindeschreiber
martin.schmid@neftenbach.ch



Kläranlagezweckverband Pfungen-Neftenbach-Hettlingen-Dägerlen-Dättlikon, Budget 2027

Der Gemeinderat hat das Budget 2027 des Zweckverbandes Kläranlage Pfungen-Neftenbach-Hettlingen-Dägerlen-Dättlikon mit folgenden Zahlen genehmigt.

	Budget 2027	Budget 2026	Rechnung 2025
Erfolgsrechnung			
Total Aufwand	1‘447‘600.00	1'493'800.00	1'521'607.63
Total Ertrag	11'800.00	12'900.00	29‘702.25
Aufwandüberschuss z.L. Gemeinden	1‘435‘800.00	1'480'900.00	1'491‘905.38
Anteil Neftenbach	565'110.95	584'807.55	587'127.80
Investitionsrechnung			
Total Ausgaben	140'000.00	87'000.00	89‘665.75
Total Einnahmen	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	140'000.00	87'000.00	89'665.75



Anträge an die Gemeindeversammlung vom 25. November 2026

Budget 2027 – Komplexer als es scheint

Die Erfolgsrechnung 2027 weist bei Aufwendungen von CHF 47'141'000.- und Erträgen von CHF 47'957'600.- einen Ertragsüberschuss von CHF 816'600.- aus. Das Resultat ähnelt somit dem Budget 2026 in welchem ein Ertragsüberschuss von CHF 1'045'600.- prognostiziert wurde. Die Regeln zum Haushaltsgleichgewicht sowie die Vorgaben des Gemeinderates sind eingehalten, die errechneten Kennzahlen stehen auf «grün». So weit so gut.

Auf den zweiten Blick fallen dann aber doch die hohen Totale von Aufwand und Ertrag auf, welche rund CHF 10 Millionen höher liegen als üblich. Was hat es damit auf sich?

Schwerpunkt Neubewertung Gemeindeliegenschaften des Finanzvermögens

Alle vier Jahre hat gemäss Gemeindegesetz eine Überprüfung der Bilanzwerte der Liegenschaften im Finanzvermögen (FV) der Gemeinden zu erfolgen. Dabei werden die Liegenschaften anhand Vergleichsobjekte bewertet oder, wenn solche fehlen, die Normen der Weisung zur Neubewertung der Liegenschaften herangezogen. Bei der Weisung handelt es sich um die gleiche Gesetzesgrundlage, welche auch für die Zürcher Steuerpflichtigen ab 1. Januar 2026 Gültigkeit hat. Per 1. Januar 2027 ist es in Neftenbach nun wieder so weit und die Liegenschaftenwerte FV müssen kontrolliert werden. Weil in der Weisung der aktuellen Preissteigerung der Bodenpreise Rechnung getragen wurde, erhöhen sich diese markant. Aufgrund dessen haben auch die Liegenschaften der Gemeinde an Wert zugelegt. Nach Vorliegen der ersten Berechnungen wird die Neubewertung zu einem Bewertungsgewinn von CHF 8,3 Mio. führen. Die Bilanz erhöht sich somit um diesen Wert und der Gewinn muss erfolgswirksam verbucht werden. CHF 8,3 Mio. Gewinn tönt nach viel Geld, tatsächlich hat die Gemeinde deswegen aber nicht mehr Mittel auf dem Bankkonto, denn das «neue» Vermögen liegt gebunden im Boden der «Zentrumswiese», im Bauland «Widmer» oder beispielsweise auch an der Liegenschaft Kirchweg 2. Dieser buchhalterische Vorgang erhöht also den Abschluss um über acht Millionen. Dass der Ertragsüberschuss dennoch bei lediglich CHF 816'600.- liegt, hängt mit nachfolgendem Sachverhalt zusammen.

Schwerpunkt Vorfinanzierung für Schulraumbauten

Am 29. November 2026 wird die Stimmbevölkerung von Neftenbach über einen Kredit von CHF 17,18 Mio. für Schulraumbauten abstimmen. Die Aufgabe der Finanzverwaltung besteht darin, die Finanzierung des Projektes zu klären und sicherzustellen. Für Geschäfte dieser finanziellen Tragweite existiert das Instrument der «Vorfinanzierung». Im Fall einer Vorfinanzierung wird eine Aufwandbuchung abgesetzt und das Rechnungsergebnis künstlich vermindert, wodurch der Steuerfuss erhöht, oder wie im Fall von Neftenbach zumindest nicht gesenkt wird, um das Rechnungsresultat auszugleichen. Die so generierten flüssigen Mittel gelangen auf das Bankkonto und für das Projekt wird ein Konto «Vorfinanzierung» in der Bilanz eröffnet. Die nötigen Gelder für das Bauprojekt werden auf diese Weise vor Baubeginn angespart und müssen nicht im Nachgang finanziert werden.

Natürlich gibt es Spielregeln für solche buchhalterische Kniffe: Vorfinanzierungen müssen budgetiert sein und dürfen nicht zu einem Aufwandüberschuss im Budget führen. Die Zuständigkeit für Vorfinanzierungen liegt in Neftenbach bei der Gemeindeversammlung, weshalb am 25. November der Versammlung ein entsprechender Antrag unterbreitet wird. In diesem Antrag wird empfohlen, in den Budgets 2027 bis 2030 insgesamt CHF 13,5 Mio. in die Vorfinanzierung einzubuchen. 10 Mio. davon im Budgetjahr 2027, in welchem auch der Bewertungsgewinn FV stattfindet, den nur in einem Jahr mit hohem Abschluss können diese hohen Einlagen erfolgen, ohne ein Minus zu verursachen. Den gebuchten 10 Mio. steht der Cash-Flow 2027 von CHF 4,6 Mio. sowie vorhandene Reserven aus vergangenen Jahren gegenüber. Somit hat die Einlage Gehalt und dem Projekt werden tatsächlich Gelder zugewiesen.

Man könnte nun darauf hinweisen, dass der Bau ja ohnehin finanziert werden muss und die ganze «Buchhalterei» drum herum nicht notwendig sei. Diese Ansicht kann man durchaus vertreten, an dieser Stelle sei aber auf die interessanten Folgen der Auflösung der Vorfinanzierung hingewiesen. Ist eine Vorfinanzierung gebucht und der dazu gehörige Bau vollendet, wird die Vorfinanzierung nämlich über die Laufzeit des Objektes zu Gunsten der Rechnungsabschlüsse wieder aufgelöst und entlastet dadurch die Folgekosten (namentlich die Abschreibungen). Es entsteht im Anschluss weniger Druck auf den Steuerfuss aufgrund des grossen Projektes. Mit dieser Perspektive kann die buchhalterische Abhandlung der Vorfinan-

zierung als kluger Schachzug angesehen werden. Wird keine Vorfinanzierung gebucht, wird der Rechnungsabschluss 2027 bei knapp elf Millionen liegen (siehe Diagramm 1).

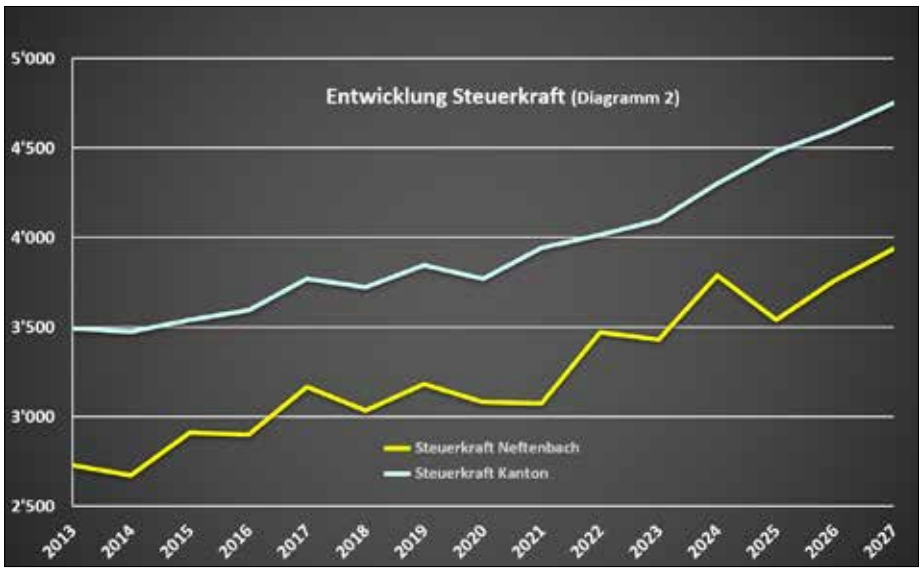


Zusammenfassend kann gesagt werden: Der effektive Ertragsüberschuss im Budget 2027 liegt bei rund CHF 2,5 Mio., verbessert um den Aufwertungsgewinn von CHF 8,3 Mio., vermindert um die Einlagen in Vorfinanzierungen von CHF 10 Mio. Durch diese Buchungsvorgänge liegt das Endresultat am Ende bei den ausgewiesenen CHF 816'600.-.

Steuerkraft im Kanton Zürich

In der Erfolgsrechnung wurden den einzelnen Abteilungen durch den Gemeinderat Vorgaben für 2027 gemacht. Abweichungsbegründungen sind im Budget ausgewiesen und werden auch im beleuchtenden Bericht zur Gemeindeversammlung erläutert, weshalb ich an dieser Stelle für einmal auf eine weitere Auflistung der Budgetabweichungen verzichten möchte.

Erwähnenswert ist jedoch, dass im Sommer 2025 der Kanton Zürich die durchschnittliche Steuerkraft für das Jahr 2026 mit CHF 4'350.- prognostizierte. Per Ende 2025 lag die Steuerkraft bei CHF 4'478.- (siehe Diagramm 2) und somit bereits über der Prognose für 2026. Aufgrund dieser kantonalen Schätzungen haben wir den Ressourcenausgleich 2026 auf CHF 1,85 Mio. budgetiert und vermutlich zu tief angesetzt. Ob dem so ist, werden wir beim Jahresabschluss 2026 erfahren.



Der Entwicklung der Steuerkraft wird nun im Budget 2027 Rechnung getragen und ein Wert von CHF 4'750.- angenommen (Schätzung vom Kanton Zürich CHF 4'700.-). Dadurch erhöht sich 2027 der Ressourcenausgleich auf knapp CHF 3,3 Mio., was den Investitionsplänen der Gemeinden dient.

Investitionen

2027 sind CHF 7'611'500.- an Nettoinvestitionen eingeplant. Hiervon entfallen CHF 3 Mio. auf Schulraumbauten, die zum erwähnten Rahmenkredit von CHF 17,18 Mio. gehören. Weiter werden für CHF 1,9 Mio. Strassen saniert, zudem wird für CHF 400'000.- das Nebengebäude beim Chräen in Stand gesetzt (Gebäudehülle, Elektrik, Sanitäranlagen). Damit die Turnhalle Ebni über genügend Platz für die Turngeräte verfügt, wird ein Anbau geplant für CHF 470'000.-. Bei den gebührenfinanzierten Bereichen sind es vor allem Leitungssanierungen, die Kosten verursachen (Wasser CHF 506'000.-, Abwasser CHF 844'000.-).

Finanzierung

Der Cash-Flow aus der Erfolgsrechnung 2027 beläuft sich auf rund CHF 4,6 Mio. und deckt damit die Investitionsausgaben von CHF 7,6 Mio. zu 60%. Für die Differenz werden Rücklagen verwendet. Nach der Steuersenkung 2026 um 4% soll der Steuerfuss 2027 bei 98% verbleiben, was angesichts des Investitionsprogrammes als «Statement» für einen nachhaltigen Steuerfuss aufgefasst werden kann.

Ausblick im Finanzplan 2027 - 2030

Die Grossprojekte für Schulraumbauten prägen die kommenden vier Planjahre massgeblich. Die Nettoinvestitionen von 2027 bis 2031 über alle Bereiche liegen bei hohen CHF 29 Mio. Demgegenüber stehen Cash-Flows von gesamthaft CHF 17 Mio. und eine rechnerische Reserve von CHF 9 Mio., womit eine Fremdfinanzierung von CHF 3 Mio. notwendig wird.

Die Investitionsausgaben kommen hingegen nicht überraschend, die Gemeinde hat die vergangenen Jahre genutzt, sich darauf vorzubereiten und zum Beispiel alle Schulden abgebaut. Dank guter Abschlüsse der vergangenen Jahre sind zudem Reserven vorhanden. Über die ganze Planungsperiode wird optimistisch mit einem Steuerfuss von 98% gerechnet.

Thomas Hofmann, Abteilungsleiter Finanzen
thomas.hofmann@neftenbach.ch



Gemeinde Neftenbach

Abteilung Liegenschaften sucht eine/n Mitarbeiter/in als Hallenwart im Stundenlohn

Beschäftigungsgrad:
Teilzeit (variabel) - durchschnittlich 2 bis 4 Stunden pro Woche
Bezahlung im Stundenlohn (Kategorie A und/oder Kategorie C)

Aufgaben:
- Übergabe und Abnahme der Mieträumlichkeiten an die Benutzer bei Veranstaltungen und Anlässen
- Aufsicht und Durchsetzung der Hausordnung
- Sicherstellen eines reibungslosen und geordneten Betriebs während Veranstaltungen und Anlässen
- Bereitstellung von Verbrauchsmaterial
- Erledigen von kleineren Reinigungs- und Reparaturarbeiten
- Mithilfe bei Vorbereitungen für Anlässe
- Bereitschaftsdienst bei Veranstaltungen und Anlässen
- Rapportwesen der eigenen Tätigkeit, inkl. Zeiterfassung
- Fördern des Wohlbefindens der Nutzerinnen und Nutzer der Anlagen durch wertschätzenden, respektvollen Umgang mit Jugendlichen und Erwachsenen
- Gute Zusammenarbeit mit dem Liegenschaften-Sekretariat und dem Hauswart-Team

Voraussetzungen:
- Handwerkliches Geschick
- Technisches Verständnis sowie praktisches und vernetztes Denken
- Bereitschaft für Einsätze an Wochenenden und Abenden
- Gepflegtes, freundliches und dienstleistungsorientiertes Auftreten sowie Freude am Umgang mit Menschen
- Teamfähige und einsatzfreudige Persönlichkeit
- Selbstständige und exakte Arbeitsweise
- Sehr gute mündliche Deutschkenntnisse
- Physische und psychische Belastbarkeit, Teamfähigkeit und Selbständigkeit, vernetztes Denken

Senden Sie Ihre Bewerbung mit einem kurzen Lebenslauf an:
gemeinderat@neftenbach.ch
oder an:
Gemeinderat Neftenbach,
Postfach, 8413 Neftenbach

Wir freuen uns auf Sie!

SELBSTHILFE WINTERTHUR SCHAFFHAUSEN

Selbsthilfe Winterthur Schaffhausen vermittelt Kontakte zu rund 160 Selbsthilfegruppen zu den unterschiedlichsten Themen. Wenn Sie zu Ihrer persönlichen Herausforderung – sei es auf der psychischen, körperlichen oder sozialen Ebene – den Austausch mit anderen in der gleichen Situation suchen, melden Sie sich doch bei uns oder besuchen Sie unsere Website. Sollten Sie Ihr Thema nicht finden, sagen wir Ihnen gerne, was wir tun können, um eine neue Gruppe aufzubauen.

Zu diesen Themen sind neue Selbsthilfegruppen im Aufbau:

Alltagsängste, Agoraphobie, soziale Ängste *(Video-Selbsthilfegruppe)*

Fällt es dir schwer, das Haus zu verlassen, einkaufen zu gehen oder unter Menschen zu sein? Meidest du öffentliche Verkehrsmittel oder neue Situationen? Du bist nicht allein. Wir hören uns zu und stärken uns, damit neue Schritte im eigenen Tempo möglich werden.

AuDHS (Autismus und ADHS)

Bist du von ADHS und Autismus betroffen? Bist du deswegen in einer IV-Abklärung oder beziehst du eine IV-Rente? Es gibt zwei Selbsthilfegruppen zu diesem Thema mit Treffen am Donnerstagnachmittag oder am Freitagabend. Wir freuen uns auf dich!

Familiäres Schweigen

Wenn es in der Familie unter der Oberfläche brodelt, wird es plötzlich still. Nahe Menschen wollen nicht mehr mit einem sprechen, der Kontakt wird immer seltener. Oft ist der Grund unklar – denn es wird geschwiegen. Die Gruppe gibt die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch und gemeinsamen Suchen eines konstruktiven Umgangs mit der schwierigen Situation.

Osteoporose

In der Gruppe wollen wir uns gegenseitig unterstützen und neue Impulse geben. Wir reden über Bewegung, Ernährung, Sturzangst, Erfahrungen mit Therapien und Motivation im Alltag. Gemeinsam geht es leichter.

Zwangshandlungen und Waschzwang *(Video-Selbsthilfegruppe)*

Dein digitaler Treffpunkt, um dich im geschützten Rahmen auszutauschen, wenn du von Zwangshandlungen oder einem Waschzwang betroffen bist. Vielleicht sind deine Symptome so stark, dass du nicht aus dem Haus gehen kannst. Deshalb treffen wir uns online. Melde dich, wenn du deine Gedanken und Gefühle angstfrei teilen möchtest und dich deinen Herausforderungen stellen willst.

Weitere Gruppen im Aufbau:

Alleinerziehende | Älterwerden| Behinderte erwachsene Kinder (Eltern) | Cystinose | Darmbeschwerden (online) | Emetophobie | Erschütterung – wenn das Leben aus den Fugen gerät (Betroffene und Angehörige) | Grosseltern von Kindern im Kinderheim| Introvertiert | IV-oder Sozialhilfebezug | Jugendliche, die Grenzen testen (Eltern) | Bewusst kinderfrei leben | Lipödem | Männergruppe – Mann, tut das gut! | Nervenerkrankungen | Neuro-divergente Eltern von Teenagern | Rheumatoide Arthritis | Schlafapnoe | Substanzmissbrauch (und HIV) (Eltern) | Trauma bewältigen (Männer)

Weitere Informationen und Kontakt zu rund 160 Selbsthilfegruppen in unserer Region:

Selbsthilfe Winterthur Schaffhausen, Telefon 052 213 80 60
info@selbsthilfe-winterthur-schaffhausen.ch | www.selbsthilfe-winterthur-schaffhausen.ch

SELBSTHILFE WINTERTHUR SCHAFFHAUSEN

AA Anonyme Alkoholiker, WI & SH
ACA Erwachsene aus dysfunktionalen Familien
Achalasie, Betroffene
Achromatopsie, tot. Farbenblindheit, Einzelaust.
AD(H)S, betroffene Erwachsene WI & SH
AD(H)S, ELPOS-Gesprächsgruppe für Eltern, WI & SH
Adipositas – Uhu Clique, SH
Adoption, erwachsene Adoptierte
Agoraphobie, Betroffene
Alkoholabhängigkeit, Betr. & Angeh. (Blaues Kreuz)
Alkoholabhängigkeit, Betr. (Blaues Kreuz) SH Δ
Alkoholabhängigkeit, Angeh. (Blaues Kreuz), SH Δ
Alkoholabhängigkeit, Freizeit (Blaues Kreuz), SH Δ
Alkohol – Kontrolliertes Trinken AKT, Kurs für Gruppen oder Einzelpersonen, Betroffene (ISW) Δ
ALLEINERZIEHEND, getrennte Eltern
Älter werden, Betroffene
ÄLLTAGS-, SOZIALE ÄNGSTE, AGORAPHOBIE, SH
Angst und Soziale Phobien, Betroffene, Video-SHG
Angstbewältigung, Betroffene (IPW) Δ
Autismus, Betroffene, WI & SH
Autismus HF (high funktional) / AuDHS, Betroffene
Autist:innen in Studium & Wissenschaft, Video SHG
Autismus HF, Jugendtreff (14-20), geleitet
AUTISMUS / NEURODIVERGENZ HF, Betroffene SH
AUTISMUS SPEKTRUM, Eltern von Erw. 25+, SH
Autismus-Spektrum, Eltern von Kindern
Autismus-Spektrum, Eltern von Teenies (10-17)
Autismus-Spektrum, Eltern von Jugendlichen (17+)
Autismus-Spektrum, Partner:innen
Autismus-Spektrum, Eltern & Partner:innen, SH
Behinderte Kinder, Väter
BEHINDERTE ERWACHSENE KINDER, Eltern SH
Bipolare Erkrankung, Betroffene
BIPOLARE ERKRANKUNG, Betroffene, SH
Bipolare Erkrankung, Eltern
Borderline, Betroffene
Borderline, Angehörige
Brustkrebs, Betroffene, WI & SH
Burnout, Betroffene
Careleaver, ehemalige Heim- und Pflegekinder
Chronische Schmerzen, Betroffene Δ
Chronische Erkrankung, Betroffene
Clusterkopfschmerzen, Trigeminusneuralgie und andere Gesichtsschmerzen, Betroffene
CRPS, komplexes reg. Schmerzsyndrom Betroffene
Cushing Syndrom, Betroffene
Cyberkriminalität / Romance Scam, Betroffene
CYSTINOSE, Betroffene, Video-SHG
DARMBESCHWERDEN, Betroffene, Video-SHG
Demenz, Angehörige
Depressionen & Ängste, «traurig, aber stabil», junge Betroffene bis 25
Depression, Angehörige
Depression, Betroffene, WI & SH
Diabetes Typ 1, Betroffene
Ehlers-Danlos-Syndrom (EDS&HSD), Betroffene
Eltern-Kind-Entfremdung (PAS), Eltern
EMETOPHOBIE, Betroffene & Angehörige
Endometriose, Betroffene, WI & SH
ERSCHÜTTERUNG – wenn das Leben auf einmal aus den Fugen gerät, Betroffene u. Angehörige
Essstörungen, Betroffene
Essstörungen, Eltern & Angehörige
FAMILIÄRES SCHWEIGEN
FAMILIEN MODELLE, ELTERN
Fehlgeburt in der frühen Schwangerschaft (bis 12. Woche) – Butterfly, Betroffene Frauen
Fibromyalgie, Betroffene, WI & SH
Frauen in Männerberufen – Netzwerk Handwerk
Freizeittreff 45 plus
Freizeit- & Gesprächsgruppe Sunflower
Freizeittreff Steibi 18 – Offener Treffpunkt, Subita Δ
Freizeitverein Schwalbe, Freizeitaktivitäten und Ferien für Menschen mit psychischer Beeinträchtigung
Freizeitgruppe Wandern und Erleben für psychisch und körperlich erkrankte Menschen
Gesprächsgruppe, Erfahrene mit Krankheiten/ Depression/einschneidenden Lebensereignissen
Genitalwarzen, Einzelaustausch
Gesprächsgruppe «zwischenmenschliche Beziehungen gestalten»
Häusliche Gewalt, betroffene Frauen, Video-SHG
Hirnverletzung, Betroffene (FRAGILE) WI & SH
Histaminintoleranz und MCAS, Betroffene
Hochsensibilität, Betroffene SH & WI
Inkontinenz (Harn-/Stuhlinkontinenz), Betroffene
Introvertiert, Betroffene
Ichthyose, Einzelaustausch
IV-/SOZIALHILFEBEZÜGER:INNEN, SH
JUGENDLICHE, DIE GRENZEN TESTEN, Eltern
KINDER IM KINDERHEIM, Grosseltern
KINDERFREI LEBEN (BEWUSST)
Kontaktabbruch zu den Eltern, erwachsene Kinder, die den Kontakt zu den Eltern abgebrochen haben
Kontaktabbruch, Verlassene Eltern. WI & SH
Krebserkrankungen, verschiedene Gruppen für Betroffene und Angehörige (Krebsliga), WI & SH
Kuckuckskinder, betroffene erwachsene Kinder
Lichen Sclerosus, Betroffene, WI & SH
LIPÖDEM, Betroffene
LGBTIQ+ Queerterthur, Treff für queere Menschen
Long Covid, Betroffene
Long Covid & ME/CFS, Betroffene, SH
Long Covid & ME/CFS, Betroffene, Video-SHG
Lungenkrankheiten – Einzelaustausch für Junge
Makuladegeneration, altersbedingt, Betroffene (retina schweiz) Δ
Mastzellaktiveriungserkrankungen und Histamin-intoleranz, Betroffene, Marthalen
Männergruppe
MÄNNERGRUPPE – MANN, TUT DAS GUT!
Messie-Syndrom / Pathologisches Horten, SH
Migräne/Kopfschmerzen, Betroffene
MIGRANT:INNEN, SH
Mobbing überwinden, Betroffene & Angeh, SH/WI
Morbus Bechterew, Betroffene, SH
Morbus Crohn, Betroffene
Multiple Sklerose, Betroffene, Bassersdorf, Effretikon, Schaffhausen
Mutismus (selektiver), Eltern, Einzelaustausch
Myalgische Enzephalomyelitis, Video-SHG
Nahrungsmittelallergien, Eltern & Betroffene
NA Narcotics Anonymous, Betroffene, WI & SH
Narzissmus, (Ex-)Partner:innen
Narzissmus, erw. Kinder von narzisst. Eltern
Nice-Guy-Syndrom, Buchclub, Betroffene
NERVENERKRANKUNG / NERVENSCHMERZEN
NEURODIVERGENTE ELTERN – Eltern von Teenies
Neurofibromatose 1, Angehörige und Betroffene
OSTEOPOROSE – Angehörige & Betroffene
Pädophilie, Angehörige, SH
Parkinson, Betroffene, WI & SH
Pathologisches Horten, Betroffene, SH
Pneumiker, Betroffene, Einzelaustausch
Polyneuropathie, Betroffene
Psychisch Kranke, Angehörige (VASK), WI & SH
Psychose, Betroffene
Recovery Trialog Winterthur – Trialogisches Forum Betroffene, Angehörige, Fachleute Δ
Rheumatoide Arthritis, Betroffene, SH
RHEUMATOIDE ARTHRITIS, Betroffene
Restless Legs, Betroffene
Romance Scam / Cyberkriminalität, Betroffene
Schizophrenie/Stimmenhören, Betroffene, WI & SH
SCHLAFAPNOE, Betroffene
Schwangerschaftsabbruch, Frauen
Sehbehinderte und blinde Menschen, Betroffene (Schweiz. Blindenbund) Δ
Sexueller Missbrauch in der Kindheit, Betroffene
SEXUELLE GEWALT IM ERWACHSENENALTER
Stellenlos – Gemeinsam neue Wege entdecken, Kurzwanderungen, Betroffene
Spiritueller Missbrauch in Freikirchen
Sterben und Tod, am Thema interessierte ältere Menschen, Einzelaustausch
SUBSTANSMISSBRAUCH/HIV, Eltern
Suizidbetroffene, geleitete Treffen Δ
Stoma, Betroffene (ILCO)
Teenager/Junge: Ambulante Skillsgruppe (ipw) Δ
Trans, non-binär, intergeschlechtlich - wINTi-Bubble**,** Treff für Betroffene
Trauer um ein Kind (Regenbogen), Eltern, WI & SH
Trauer, Sternenkind, Eltern
Trauer um eine nahestende Person (KSW) Δ
Trauernde, Treffpunkt (Krebsliga) SH
Traumafolgestörungen, Frauen, Video-SHG
Traumafolgestörungen, Frauen
TRAUMA bewältigen, Männer
Trennung/Scheidung, Betroffene
TRENNUNG/SCHEIDUNG, Betroffene, SH
Vater und Mann sein heute, Betroffene
Verlust eines Elternteils in der Kindheit/Jugend, erwachsene Betroffene
Weiterkommen
Zwangsstörungen, Frauen / Männer

09/2026
GRUPPE IM AUFBAU
Δ von Fachstelle/Fachperson begleitete Gruppe
Einzelaustausch: Vernetzung von Einzelpersonen
SH Gruppentreffen in Schaffhausen
WI Gruppentreffen in Winterthur
Keine Ortsangabe: Gruppentreffen in Winterthur

SELBSTHILFE WINTERTHUR SCHAFFHAUSEN www.selbsthilfe-winterthur-schaffhausen.ch Telefon 052 213 80 60

Theater-Dialog

Mit der Demenzexpertin Dr. med. Irene Bopp-Kistler
und dem Theater act-back

Menschen mit Demenz – mitten unter uns?



Eine Veranstaltung der Gemeinden Seuzach, Neftenbach, Hettlingen, Wiesendangen und der Plattform Mäander



Do, 3. Dezember 2026
18.30 Uhr – 20.45 Uhr

mit anschliessendem Apéro
Eintritt frei

Zentrum Oberwis
Birchstrasse 2b
8472 Seuzach

Anmeldung bis
20. November 2026 an
Einwohnerkontrolle
Neftenbach:
info@neftenbach.ch
052 305 06 66
(begrenzte Plätze vorhanden)

Theater-Dialog: Menschen mit Demenz – mitten unter uns?

Wie begegnen wir Menschen mit Demenz im Alltag? Dieser Frage widmet sich der interaktive Theater-Dialog «Menschen mit Demenz – mitten unter uns?». Mit lebensnahen Theaterszenen und fachlichen Einblicken lädt der Anlass dazu ein, den eigenen Blick zu schärfen und neue Wege im Umgang mit Betroffenen und ihren Angehörigen zu entdecken.

Ob in der Waschküche eines Mietshauses oder bei einer Begegnung im Park: Das Theater act-back zeigt Situationen, wie sie uns allen im Alltag begegnen können. Im Wechselspiel zwischen Theater und Gespräch reagiert Dr. med. Irene Bopp-Kistler, eine renommierte Fachexpertin und ehemalige Leiterin der Memory Clinic am Stadtspital Zürich, auf das Bühnengeschehen und ordnet die dargestellten Erlebnisse fachlich ein. So entstehen bewegende Einblicke in die Herausforderungen, mit denen Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen konfrontiert sind. Gleichzeitig zeigt der Abend auf, wie Verständnis, Offenheit und Empathie Begegnungen erleichtern können.

Die Veranstaltung wird gemeinsam von den Altersfachstellen Seuzach, Wiesendangen, Neftenbach und Hettlingen sowie der Stiftung Plattform Mäander durchgeführt. Im Anschluss an die Theaterszenen besteht Gelegenheit, Fragen an die Expertin zu richten. Ein anschliessender Apéro bietet Raum für persönliche Gespräche und den Austausch unter den Teilnehmenden.

KURBELDREHER
für dein Velo

Buche jetzt deinen

VELOSERVICE

mit gratis Abhol- und Bringservice

052 315 18 77

076 511 84 13

kurbeldreher.ch

In Neftenbach, für die Region.

Wir gratulieren

Die Einwohnerkontrolle und die Redaktion freuen sich, Ihnen traditionsgemäss hohe Geburtstage und Hochzeitsjubiläen bekanntzugeben. Es sind hier jene Jubilarinnen und Jubilare aufgeführt, die mit der Veröffentlichung ihrer Festtage einverstanden sind. Wir gratulieren und wünschen für die Zukunft alles Gute.

85. Geburtstag

Klaiber Louis
3.11.1941

Vögeli Beatrix
12.11.1941

Mohamed Hamani
mohamed.hamani@neftenbach.ch

Speicher voll? Weniger Daten, mehr Nachhaltigkeit

Fotos, Videos, Streaming und künstliche Intelligenz gehören längst zum Alltag. Doch was digital und unsichtbar erscheint, benötigt sehr reale Ressourcen. Wer bewusster mit digitalen Geräten und Daten umgeht, spart nicht nur Geld und Speicherplatz, sondern trägt auch dazu bei, das Klima zu schonen.

Die meisten von uns denken beim Klimaschutz an Mobilität oder Heizen. Dass auch unser digitales Leben Ressourcen verbraucht, gerät dagegen leicht in Vergessenheit. Dabei stecken hinter jedem Foto in der Cloud, jedem Streamingfilm und jeder KI-Anfrage leistungsstarke Rechenzentren, die rund um die Uhr betrieben und gekühlt werden müssen. Ihr Strombedarf wächst weltweit kontinuierlich – unter anderem, weil immer mehr Daten gespeichert und verarbeitet werden.

Eine aktuelle Untersuchung zum digitalen Fussabdruck der Schweiz zeigt: Auch wenn die Server immer effizienter werden, beanspruchen Informations- und Kommunikationstechnologien bereits rund 12 Prozent des Schweizer Stromverbrauchs. Rechenzentren allein machen etwa die Hälfte davon aus. Gleichzeitig besitzt jede Person in der Schweiz durchschnittlich rund 8,5 Geräte - von Smartphones über Tablets bis zu Laptops und Kopfhörern.

Die gute Nachricht: Mit wenigen Gewohnheiten lässt sich der digitale Fussabdruck verkleinern. Nutzen Sie elektronische Geräte möglichst lange, bevor Sie sie ersetzen. Räumen Sie regelmässig Fotos, Videos und Dateien auf, statt alles dauerhaft in der Cloud zu speichern. Löschen Sie unnötige Downloads oder alte E-Mails und überlegen Sie, ob Inhalte wirklich in höchster Auflösung gestreamt werden müssen. Diese einzelnen Schritte verändern den Energieverbrauch nicht von heute auf morgen, gemeinsam tragen sie aber dazu bei, den Bedarf an immer mehr Speicherplatz, Datenübertragung und Rechenleistung zu bremsen.

Digitalisierung bringt viele Vorteile und ist aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Umso wichtiger ist es, sie bewusst zu nutzen. Wer Daten genauso sorgsam behandelt wie materielle Dinge, schafft Übersicht, verlängert die Lebensdauer seiner Geräte und leistet einen kleinen Beitrag zu einem nachhaltigeren digitalen Alltag. Viele kleine Entscheidungen ergeben zusammen einen spürbaren Unterschied.

Café Oase

Geöffnet jeweils dienstags,
9:00 bis 11:30 Uhr im Chileträff.

Unsere Spezialität: Auserlesene Tees und kleine selbstgemachte Köstlichkeiten.

Herzlich willkommen!

Durch die Baukommission erteilte Baubewilligungen

Von Mitte September 2026 bis Mitte Oktober 2026 wurden folgende Baubewilligungen erteilt

Im ordentlichen Verfahren:

Dieth Beat, Seuzachstrasse 5a, 8413 Neftenbach; Projektverfasser: Dieth Beat, 8413 Neftenbach; Balkonverglasung mit Senkrechtmarkise, Assek.-Nr. 2218, Kat.-Nr. 4400, Seuzachstrasse 5a, Neftenbach; K - Perimeter überkommunales Ortsbild

Gemeinde Neftenbach, Schulstrasse 3/7, 8413 Neftenbach; Projektverfasserin: Dober Bauplanung AG, 8200 Schaffhausen; Anbau Geräteraum an Turnhalle, Assek.-Nr. 880, Kat.-Nr. 4365, Ebniweg 2, Neftenbach; Oe

Heinzer-Hartmann Fabienne und Heinzer Daniel, Rötelstrasse 32, 8413 Neftenbach; Projektverfasserin: Krattiger Konzept AG, 8580 Amriswil; Aufstockung Einfamilienhaus mit Pergola und Pool, Assek.-Nr. 958, Kat.-Nr. 425, Rötelstrasse 32, Neftenbach; W2/30%

Invest 17 AG, Frauenfelderstrasse 40, 8570 Weinfelden; Projektverfasserin: Jung + Schmitt Architekten GmbH, 8045 Zürich; Umbau, Ersatzbau sowie Abbruch und Neubau Wohngebäude mit UN-Garage - Revisionseingabe, Kat.-Nrn. 4421, 4422, 4423 und 4424, Zürichstrasse 12b, Neftenbach; K - Perimeter überkommunales Ortsbild -Schutzobjekt

Keller Alfred, Brahaldenstrasse 14, 8412 Hünikon (Neftenbach); Projektverfasserin: B&C Wärmetechnik GmbH, 8444 Henggart; Wärmepumpe mit Ausseneinheit, Kat.-Nr. 1367, Brahaldenstrasse 14, Hünikon; K

Maeder Tamara und Michael, Ebnistrasse 10, 8413 Neftenbach; Projektverfasserin: Oettli-Architektur GmbH, 8500 Frauenfeld; Aufstockung und Erweiterung Einfamilienhaus mit Photovoltaikanlage - Revisionseingabe, Assek.-Nr. 308, Kat.-Nr. 2567, Ebnistrasse 10, Neftenbach; W2/30%

Im Anzeige- und Meldeverfahren:

Gut Rudolf, Sonnhaldenstrasse 8, 8413 Neftenbach; Projektverfasserin: Brunner & Larocca AG, 8400 Winterthur; Geräteschopf und Verglasung Aussensitzplatz, Assek.-Nr. 293, Kat.-Nr. 387, Sonnhaldenstrasse 8, Neftenbach; W2/30%

Haupt Andreas, Sattleracherstrasse 9, 8413 Neftenbach; Projektverfasser: Haupt Andreas, 8413 Neftenbach; Spielplatz, Kat.-Nr. 2938, Sattleracherstrasse 7.1, Neftenbach; WG2/45%

Lüthi-Schwarz Mirella und Lüthi Dario, Zürichstrasse 61c, 8413 Neftenbach; Projektverfasserin: Staub Heizungen AG, 8266 Steckborn; Wärmepumpe mit Inneneinheit, Assek.-Nr. 1634, Kat.-Nr. 3387, Zürichstrasse 61c, Neftenbach; W2/40%

Martin Gautschi GmbH, Dufourstrasse 48, 8008 Zürich; Projektverfasserin: Martin Gautschi GmbH, 8008 Zürich; Innensanierung und Einbau Cheminée, Assek.-Nr. 1704, Kat.-Nr. 3635, Wolfzangenstrasse 6c, Neftenbach; WG2/45%

Bausekretariat Neftenbach
bau@neftenbach.ch

Feuerwehrzufahrten und Stellflächen unbedingt freihalten

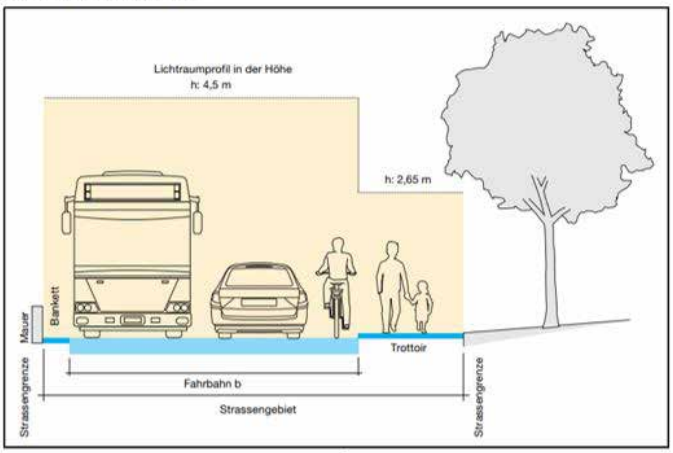
Bauten und Anlagen müssen für den raschen und zweckmässigen Einsatz der Feuerwehr wie auch anderen Blaulichtorganisationen jederzeit frei zugänglich und befahrbar sein. Im Ernstfall zählt jede Sekunde – blockierte Wege können Menschenleben gefährden.

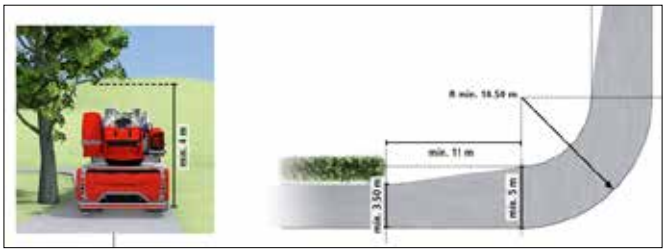
Zufahrten/Durchgänge freihalten:

Alle Zu- und Durchgänge müssen immer komplett frei sein und dürfen nicht durch parkierte Fahrzeuge, Pflanzen, Schilder etc. verengt werden. Es ist sicherzustellen, dass ordnungsgemäss parkierte Fahrzeuge die Zu- und Durchfahrt, das Bewegen und das Stellen der Feuerwehrfahrzeuge nicht behindern können. Dabei ist auf das Lichtraumprofil (Einbauten und Bepflanzungen) der Einsatzfahrzeuge zu achten. Dies gilt auch für private Strassen, Zufahrten, Bewegungs- und Stellflächen.
Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Mithilfe und Ihr Verständnis für die Sicherheit der Neftenbacher Bevölkerung.

Abteilung Werke

Anhang 5: Messweisen







Neftenbach Feuerwehr

Wir suchen dich – Komm in die Feuerwehr Neftenbach!

Helfen, wo Hilfe gebraucht wird, Teil einer starken Gemeinschaft sein und Verantwortung für die Allgemeinheit übernehmen: Die Feuerwehr Neftenbach sucht engagierte Verstärkung für ihr Team!

Was wir suchen:

- Voraussetzungen: Mindestens 18 Jahre alt, körperlich fit und bereit, dich für die Gemeinde einzusetzen.
- Standort: Dein Wohn- oder Arbeitsort liegt idealerweise in der Gemeinde Neftenbach.
- Sprachkenntnisse: Du bist der schweizerdeutschen Sprache mächtig.
- Diversität: Frauen sind in unseren Reihen herzlich willkommen! Handwerkliches Geschick ist übrigens keine zwingende Voraussetzung – bei uns findet jede und jeder den passenden Platz.

Viel mehr als nur Feuer löschen

Der Feuerwehrdienst ist abwechslungsreich und bietet verschiedene spannende Fachbereiche, in denen du dich einbringen kannst:

- Einsatzgruppe: Von der Beseitigung von Ölspuren über die Bewältigung von Elementarereignissen bis hin zur Brandbekämpfung.
- Verkehrsgruppe: Regelung des Verkehrs, Erstellen von Umleitungen und professionelle Absicherung von Schadenplätzen.
- Führungsunterstützung: Protokollführung bei Einsätzen, Erstellen von Skizzen (Kroki) und Bereitstellen wichtiger Unterlagen.

Interessiert? Werde Teil unseres Teams und leiste einen wertvollen Beitrag für die Sicherheit in Neftenbach. Wir freuen uns darauf, dich kennenzulernen!

Kontakt und Auskunft:
kommandant@feuerwehr-neftenbach.ch
Homepage: www.feuerwehr-neftenbach.ch
«Wir suchen dich»







Warum ein Rauchstopp so schwierig ist und sich Versuche immer wieder lohnen

Zwei von drei Personen, die jemals eine Zigarette geraucht haben, werden abhängig. Nikotin zählt zu den Substanzen, die sehr schnell süchtig machen. Wer aufhören will, braucht mehr als Willenskraft, sondern auch klare Strategien und Geduld. Warum ist es so schwierig, mit dem Rauchen aufzuhören?

Vorbemerkung: Nikotin ist die Substanz im Tabak, die abhängig macht. Wenn in diesem Text von Zigaretten gesprochen wird, sind damit alle unterschiedlichen Tabak- und Nikotinprodukte mitgemeint.

Kaffee, Pausen, Stress, Ärger, unterwegs oder nach dem Essen: Viele Alltagssituationen können zu sogenannten Triggern werden. Mit Trigger sind Reize gemeint, die unbewusst das Verlangen nach einer Zigarette auslösen. Das Gehirn lernt nämlich, bestimmte Situationen, Emotionen oder Sinnesreize mit dem Rauchen zu verknüpfen. Schon kurze Zeit ohne Nikotin führt zu Unruhe und starkem Verlangen. Das sind Entzugssymptome, die bei erneutem Konsum wieder abklingen. So entsteht die Illusion, dass Rauchen entspannt. Die Zigarette bringt Betroffene jedoch lediglich zurück in den «Normalzustand», wobei die wahrgenommene Entspannung nur von kurzer Dauer ist.

Hartnäckige Gewohnheiten erschweren das Aufhören

Das Gehirn verknüpft Rauchen mit Belohnung und Wohlbefinden. Mit jeder Zigarette wird diese Verbindung zwischen Rauchen und Belohnung verstärkt. Zusätzlich entsteht ein enormer Drang, erneut zu konsumieren. Diese Vorgänge im Gehirn laufen weitgehend automatisch und unbewusst ab.

Für viele wird der Griff zur Zigarette zur Gewohnheit – zum Beispiel nach dem Essen oder in der Kaffeepause. So wird das Rauchen mit alltäglichen Abläufen verknüpft, was diese Gewohnheit so hartnäckig macht.

Beim Rauchstoppversuch muss darum nicht nur der Nikotinentzug bewältigt werden, sondern es müssen auch eingespielte Rituale durch neue Routinen ersetzt werden.

Selten gelingt ein Rauchstopp beim ersten Versuch. Es braucht Zeit, sein Verhalten langfristig zu ändern. Rückfälle sind gleichzeitig auch Chancen, aus denen gelernt werden kann und gehören zu jedem Lernprozess dazu.

Gemeinsam fällt der Ausstieg leichter

Die meisten Menschen brauchen mehrere Anläufe, um das Rauchen zu reduzieren oder ganz damit aufzuhören. Manchmal reichen wenige Gespräche, manchmal ist aber auch eine längere Begleitung nötig. Sie müssen den Rauchstopp nicht alleine angehen. Denn die Erfahrung zeigt: Gemeinsam fällt der Ausstieg leichter. Machen Sie mit beim «Rauchfreien Monat». Der «Rauchfreie Monat» ist eine Kampagne des Bundes und findet diesen November bereits zum fünften Mal statt. Jedes Jahr starten Tausende motivierte Menschen in der ganzen Schweiz den Versuch eines nikotinfreien Lebens.

Die Teilnehmenden werden während 40 Tagen begleitet und erhalten praktische Unterstützung für den Alltag. Dazu gehören ein Tagebuch, hilfreiche Informationen von Fachpersonen sowie die Möglichkeit, sich mit anderen Teilnehmenden auszutauschen. Bei Bedarf kann zudem eine persönliche Beratung durch Rauchstopp-Expert:innen in Anspruch genommen werden.

Die Teilnahme ist kostenlos und richtet sich an alle Erwachsenen, die auf Zigaretten, E-Zigaretten, Snus oder dergleichen verzichten möchten.

Anmeldung via QR-Code
oder über www.rauchfreiermonat.ch:

RAUCHFREIER MONAT
IM NOVEMBER

Möchten Sie mehr Informationen oder benötigen Sie Hilfe beim Rauchstopp? Die Integrierte Suchthilfe Winterthur bietet Information, Beratung oder Behandlung.

Integrierte Suchthilfe Winterthur
Tösstalstrasse 19, 8400 Winterthur
Tel. 052 267 66 10

FORSTBETRIEB Neftenbach

Kranz- und Deckreisig

Für die Weihnachtszeit können wir Ihnen wieder Kranz- und Deckreisig anbieten.

Gerne nehmen wir Ihre Bestellung entgegen:

- mit beiliegendem Bestellschein, per Mail an info@forst-neftenbach.ch oder
- unter der Tel. 052 315 43 47

Wir bitten Sie, die Bestellungen bis zum **13. November 2026** an den Forstbetrieb Neftenbach abzugeben. Die Verteilung erfolgt anschliessend ab Mitte November.



Bestellformular

Tannen-Reisig (bitte bis 13.11.2026 bestellen)	**CHF / Bund**	**Total**
_____ Bund Deckreisig (Weisstanne)	28.-	_____
_____ Bund Reisig zum Kranzen	30.-	_____

Name / Vorname: _____

Strasse: _____

Ort: _____

Telefon-Nr.: _____

Bemerkung: _____

Unterschrift: _____

Forstbetrieb Neftenbach
Teggenbergstrasse 11, 8413 Neftenbach

Voranzeige Christbaumverkauf

Der diesjährige Christbaumverkauf findet an folgenden Tagen statt:

Freitag, 18. Dezember 2026
Samstag, 19. Dezember 2026

Immobilienpreise sind wie tätowierte Augenbrauen.

Zu hoch angesetzt schreckt es ab.

Wer clever positioniert und steuerlich vorausschauend plant, verkauft nicht zwingend schneller, dafür aber erfolgreicher.



ANDEREGG Immobilien-Treuhand AG
Immobilien in guten Händen – seit 1984

Verkauf | Schätzung | Verwaltung | Erbrecht | Grundstückgewinnsteuer

Mario Steiger
Immobilienvermarkter mit eidg. Fachausweis

Manuel Anderegg
eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder

Daniel Bär
Immobilienbewerter mit eidg. Fachausweis

Telefon 052 245 15 45
www.anderegg-immobilien.ch
lokal verankert, regional vernetzt

Damit am Ende für Sie mehr übrig bleibt.

Schule Neftenbach

Beschlüsse der Schulpflege

Konstituierung der Schulpflege, Amtsperiode 2026 bis 2030

Die Stimmberechtigten haben mit Urnenabstimmung vom 8. März 2026 die Mitglieder der Schulpflege für die Amtsdauer 2026 bis 2030 gewählt. Gemäss Art. 5 des Organisations- und Geschäftsreglements der Schule Neftenbach konstituiert sich die Schulpflege selbst.

Name	Funktion
Walter Feuchter	Präsident
Carola Murri	Vizepräsidentin (Schuljahr 2026/27), zuständig für den 3. Zyklus
Marie-Thérèse Bouvard	Mitglied, zuständig für die Sonderpädagogik, Verbund SPD Ost
Maya Italia	Mitglied, zuständig für den 2. Zyklus, Mitglied Vorstand Elternmitwirkung
Roland Lehner	Mitglied, zuständig für den 1. Zyklus

Die Ressorts sind im Jahr 2021 mit der neuen Führungsstruktur aufgehoben worden und sind grossmehrheitlich an die Leitung Bildung übergegangen, welche die Schulpflege in ihren Aufgaben unterstützt. Sie ist für die operative Umsetzung von Vorgaben und Beschlüssen verantwortlich und ist Bindeglied zwischen Schulpflege, Schulleitung, Schulverwaltung, Schulergänzender Betreuung und politischer Gemeinde. Sie trägt die operative Gesamtverantwortung und vereinigt dabei die pädagogischen und betriebswirtschaftlichen Aufgabenbereiche.

Schulhund an der Schule Auenrain ab September 2026



Am 9. Juli 2024 hat die Schulpflege ein Konzept für Schulhunde an der Schule Neftenbach bewilligt, welches seit dem 1. August 2024 in Kraft ist und erlaubt, Schulhunde unter klar definierten Voraussetzungen in einer Klasse zu halten.

Seit den Herbstferien 2026 wird unser neuer Schulhund, der 4-jährige Golden Retriever Odin, jeweils dienstags im Schulhaus Auenrain – vorzugsweise im TTG-Zimmer von Sarah Roder (Technisches und Textiles Gestalten) anwesend sein.

Die Anwesenheit unseres Schulhundes kann:

- das soziale Miteinander in der Klasse stärken
- eine beruhigende Wirkung haben und helfen, Stress abzubauen
- motivierend wirken
- beim Wissenserwerb unterstützen
- das Selbstvertrauen der Kinder stärken
- mutiges Sprechen fördern (indem er wertefrei zuhört)

Nebenbei lernen die Schülerinnen und Schüler auf die Bedürfnisse eines Tieres einzugehen und üben einen respektvollen und sicheren Umgang mit dem Hund.

Judith Germann,
Leitung Bildung



Elternweiterbildung zum Thema Rassismus

Hinschauen, zuhören und gemeinsam handeln

«Rassismus, das geht mich doch nichts an - oder doch?» – unter diesem Titel fand am 22. September 2026 eine Elternweiterbildung zum Thema Rassismus und Diskriminierung im Schulalltag statt. Ziel war es, gemeinsam genauer hinzuschauen, ein Verständnis für Zugehörigkeit und Ausgrenzung zu entwickeln und Eltern konkrete Möglichkeiten im Umgang mit solchen Situationen zu vermitteln.

Dieser Abend war ein Bestandteil der Auseinandersetzung mit dem Thema Vielfalt, Diversität und Rassismus, mit der sich die Schule seit einiger Zeit befasst, sei es in den Klassen oder mit Weiterbildungen für die Lehrpersonen.

Rassismus zeigt sich nicht immer offen und eindeutig. Neben Beschimpfungen oder rassistischen Symbolen können auch vermeintliche «Scherze», Spitznamen, Nachahmungen, Ausgrenzung oder abwertende Kommentare in Klassenchats und sozialen Medien verletzend sein. Die Weiterbildung machte deutlich, wie wichtig es ist, solche Situationen wahrzunehmen und ernst zu nehmen.

Ein weiterer Schwerpunkt war die Auseinandersetzung mit Stereotypen und Vorurteilen. Kinder und Erwachsene ordnen ihre Umwelt in Gruppen ein. Problematisch wird dies dort, wo mit Unterschieden Bewertungen und Erwartungen verbunden werden. Gerade unbewusste Vorstellungen können beeinflussen, wie wir andere Menschen wahrnehmen und beurteilen.

Anhand von konkreten Beispielen und Gesprächsrunden konnten die Teilnehmenden verschiedene Situationen gemeinsam betrachten und überlegen, was hilfreich sein kann. Als wichtiger Handlungsansatz wurde vermittelt: zuhören, nachfragen, Gefühle und Erlebnisse ernst nehmen, gemeinsam einordnen und – wenn nötig – handeln. Die Weiterbildung zeigte: Wir müssen nicht auf jede Situation sofort die perfekte Antwort haben. Entscheidend ist, dass Kinder wissen, dass sie über Erlebtes sprechen dürfen, dass Erwachsene zuhören und dass gemeinsam nach einem Weg gesucht wird.

Die Schule Neftenbach wird sich weiterhin mit dem Thema Vielfalt, Diversität und Rassismus beschäftigen. Unser Ziel ist es, dass sich an unserer Schule alle Kinder wohl fühlen und sie keine Ausgrenzung erleben.
Für die Schule Neftenbach

Rahel Siegenthaler,
Schulleiterin 1. Zyklus

Jugendmusikschule Winterthur und Umgebeung



Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung
Sabine Liberto · Dipl. Psychophysiognomin CHA

Den eigenen Weg erkennen - und mit Überzeugung gehen

Berufswahl • Studienwahl • Laufbahnplanung

Jeder Mensch besitzt einzigartige Begabungen und Talente. Gemeinsam finden wir heraus, welcher Lehrberuf, welches Studium oder welcher Karriereweg wirklich zu dir passt.

Erfahre mehr auf meiner Webseite

www.sabineliberto.ch beratung@sabineliberto.ch
Wartstrasse 23, 1. Stock, 8400 Winterthur 078 912 32 42

20 Jahre

Mir verbaued natürlich Holz vo da
Offeni Werkstatt für Bürogummis

BÜTIKOFER HOLZBAU

Spezialist für Ihre Holzbauprojekte:
Planung
Umbau / Altbausanierung
Dachsanierung
Veluxfenster
Kranarbeiten bis 25m
Allgemeine Zimmereiarbeiten
Hotpot's

BÜTIKOFER-HOLZBAU.CH

familien VEREIN NEFTENBACH

www.familienverein-nefti.ch

Jahresprogramm 2026

Januar
Lego-Event

Februar
Kinderfasnacht

März
Turnfabrik

Mai/Juni
Pumptrack-Event

Juli und August
Ferienprogramm

August/September
Kinderflohmarkt

September
Spielbus

Oktober
Turnfabrik

November
Räbeliechtli
Weihnachtsbasteln

Dezember
Samichlaus

Seid dabei im Familienverein – bleibt informiert und erlebt mehr!

Mehr Gemeinschaft,
mehr Freude,
mehr Erlebnisse:
Mitmachen lohnt sich!

Extrameile mit der Klasse «Schwendibach» in Knies Kinderzoo

Seit den Sommerferien wird in unseren Sportstunden gerannt bis die Köpfe rot sind. Dazu steht Lauftraining auch auf dem Hausaufgabenplan. Unser Ziel ist es eine Meile zu rennen ohne einmal gehen zu müssen. Die «Extrameile» ist ein Side Event von «Weltklasse Zürich». Ausgestattet mit lässigen Ideen für den Sportunterricht wollen sie die Kinder animieren, Sport zu treiben. Als Belohnung wartet auf die Kids ein gross aufgezogener Anlass im Letzigrundstadion oder in Knies Kinderzoo in Rapperswil.

So machten wir uns mit Postauto und Zug auf den Weg nach Rapperswil. Nachdem wir die personalisierten Startnummern an unseren knallgrünen Schwendibach-T-Shirts befestigt hatten, besuchten wir noch einige Tiere des Zoos und versuchten so schnell wie der Gepard zu spurten. Leider ohne Erfolg.

Dann ging es los. Ein kleiner Film, Einturnen mit Leo Letzi, dem Maskottchen von Weltklasse Zürich und dann «Start». Angefeuert von den vielen freiwilligen Streckenposten und den Zoobesuchern liefen ALLE Kinder unserer Klasse eine Meile durch. Auch die Claps und Hopprufe der Klassenkameraden, welche wir manchmal kreuzten, half mit auf die Zähne zu beissen.

Total happy über den Superlauf, bestärkt von Komplimenten, dass man sehe, dass wir trainiert hätten, gings zum Fotoshooting.





Beim Stand von SRF Kids keimte der Ehrgeiz nochmals auf. Jedes der Kinder wollte mit dem Sandsäckli das Loch treffen. Vorbildlich standen sie in der Schlange und warteten, bis sie wieder an der Reihe waren. Da niemand anders kam, waren einige Versuche möglich. Am Ende waren nur wenige Kids nicht erfolgreich, so dass die Postenbetreuerin meinte: Ihr seid so eine tolle Klasse, da muss doch jeder und jede einen Preis bekommen. Vielen Dank.

Nach dem Mittagessen am See, wo wir noch eine Seeschlange entdeckten, einen Schuh aus dem See fischen mussten, ein Glace schleckten und Jasskarten für die Heimreise kauften, ging es heim.

Ich bin extrem stolz auf die Kinder. Alle haben es geschafft die Meile zu rennen, unglaublich.

Theres Schwendimann,
Klasse 4c

Sonderwoche 2026 der Sekundarschule Ebni

Auch dieses Jahr fand wieder die Sonderwoche der Sekundarschule Ebni vom 7. bis 11. September 2026 statt. Von den acht altersdurchmischten Klassen gingen fünf ins Klassenlager und drei stellten sich in den Dienst der Allgemeinheit, in dem sie Neophyten entfernten oder Waldpflegearbeiten verrichteten. Wie und wo genau die Klassen die Sonderwoche erlebt und verbracht haben, erfahren Sie in den folgenden Berichten.



Klassenlager

Klasse LA: Kerenzerberg (Glarus)

Die Klasse erlebte eine abwechslungsreiche und sportintensive Woche. Nach der Anreise am Montag wurden die Sportanlagen für Fussball, Basketball und Volleyball genutzt. Der Dienstag stand im Zeichen einer Wanderung zum Talalpsee und zur Bergstation Kerenzerberg. Am Mittwochmorgen folgten Hallensportarten, gefolgt von einem Besuch der Lintharena mit Schwimmen und einem Sprungwettbewerb. Der Donnerstag bot Disc-Golf sowie ein Outdoor-Escape-Game in Glarus. Nach abschliessenden Hallenspielen am Freitagmorgen reiste die Klasse am Nachmittag zurück.



Klasse CW: Burgdorf (Bern)



Das Lager fand auf Schloss Burgdorf statt. Am Montag bezog die Klasse die Unterkunft, absolvierte einen Detektiv-Trail und erhielt eine Schlossführung. Der Dienstag startete mit einer Führung im Solarpark zum Thema Klimawandel, gefolgt von einem Nachmittag in der Badi. Am Mittwoch besichtigte die Klasse die Messerschmiede Klötzli und unternahm trotz Regens eine Waldwanderung. Eine anspruchsvolle Rundwanderung durch die Natur um Burgdorf bildete das Highlight am Donnerstag. Vor der Heimreise am Freitag fand noch eine Führung im lokalen Wasserkraftwerk statt.

Klasse PK: Scuol (Graubünden)



Die Klasse reiste mit dem öffentlichen Verkehr ins Engadin nach Scuol. Zu den wichtigsten Programmpunkten gehörten eine geführte Wanderung auf den Morteratschgletscher mit Steigeisen (Grödel) sowie eine dreistündige Wanderung von der Motta Naluns über Sent zurück nach Scuol. Das kreative Alternativprogramm bei Regenwetter umfasste das Abzeichnen von Engadiner Architekturmustern im Dorf und die Aufführung eines selbst erfundenen Schellenursli-Theaters. Auf der Heimreise am Freitag wurde ein zweistündiger Zwischenstopp in Chur eingelegt.

Klasse AC: Basel Stadt



Die Klasse verbrachte ihr Lager in der Stadt Basel und logierte in der dortigen Jugendherberge. Das dichte Kultur- und Aktivprogramm beinhaltete einen Workshop im Tinguely-Museum, eine von den Jugendlichen selbst organisierte Stadtführung sowie einen Besuch der Rheinsalinen inklusive Schokoladenverkostung. Ein besonderes Highlight war der Besuch des St. Jakobs-Stadions, wo der Rasen betreten werden durfte. Neben täglichen Abendspaziergängen meisterte die Klasse verschiedene Gruppenchallenges. Am Freitag schloss das Lager mit einer Führung im Flusskraftwerk ab.

Klasse PR: Riazzino (Tessin)

Die Reise führte die Klasse nach Riazzino bei Bellinzona. Am ersten Tag besuchte sie die Badi Lido Locarno. Der Dienstag beinhaltete eine Fahrt mit Seilbahn und Sessellift via Cardada nach Cimetta, gefolgt von einer Bergwanderung. Am Mittwoch stand ein Besuch im Seilpark Bellinzona an; die geplante Falkenshow musste wegen Starkregens verschoben werden. Der Donnerstag führte die Klasse zum Verzasca-Staudamm und auf eine Wanderung durch das Verzascatal. Am Freitag holte die Hälfte der Klasse die Falkenshow nach, während die andere Pizza essen ging, bevor alle gemeinsam heimreisten.

Sozialeinsätze

Klasse SR: Finhaut (Wallis)



Nach einer viereinhalbstündigen Carfahrt bezog die Klasse ihr Lagerhaus bereits am Sonntagabend,um am Montagmorgen zeitig beginnen zu können. Der Fokus lag auf der Freilegung von Weideflächen für die Alpwirtschaft. Dafür waren am Montag und Dienstag strenge körperliche Arbeitseinsätze im Steilhang nötig, bei denen die Jugendlichen – teilweise nach Geschlechtern aufgeteilt – Äste und zersägte Baumstämme zusammensammelten und aufschichteten. Am Mittwoch hatte die Klasse zur Erholung frei, blieb im Haus und drehte ein Klassenvideo. Am Abend spendierte die Gemeinde Finhaut einen Apéro, der zum Dank für die Arbeit, von der Gemeindepräsidentin persönlich vorbeigebracht wurde. Der Donnerstag brachte einen weiteren intensiven Arbeitseinsatz im Wald, bevor die Woche am Freitag mit der Reinigung der Unterkunft und der Heimreise endete.

Klasse BP: Campo Cortoi (Tessin)



Die Klasse war im Bergdorf Campo Cortoi untergebracht und leistete harte körperliche Arbeit. Die Jugendlichen transportierten und hackten Holz für das Kochfeuer und trugen schwere Lebensmittelvorräte in 20kg-Rucksäcken den steilen Weg zum Lagerhaus hinauf. Als Arbeitseinsätze wurden unter anderem die invasive Pflanze «Martin Farm» ausgerupft sowie Waldpflege- und Entfernungsarbeiten von unerwünschtem Farn mit dem Förster durchgeführt. Wegen einer Sturmwarnung wurde eine geplante Wanderung durch den Besuch eines Wasserparks ersetzt.

News aus der Jugendarbeit Neftenbach

Rückblick

Challenge Night Oberstufe

Am Freitag, 25. September 2026 hatten wir einen tollen Abend mit unseren Jugendlichen. Unsere Challenge bestand aus sechs verschiedenen Disziplinen. Es war amüsant und es gab einen 1., 2. und 3. Platz. Wir werden diese Challenge Night sicher wieder einmal anbieten.

Escape room

Mit einigen Jugendlichen haben wir auf Wunsch den Escape Room in Winterthur besucht. Es war ein spannendes und erfolgreiches Abendprogramm.

Vorschau

Boys* Only

Für Mittwoch, 4. November 2026 haben sich die Jungs der 5. und 6. Klasse gewünscht, dass wir unseren Schokoladenbrunnen in Betrieb nehmen. Zusammen werden wir Früchte schneiden, die sie in Schokolade tauchen können. Zum Unkostenbeitrag von CHF 4.-

Active Teen

Am Samstag, 7. November 2026 haben wir für alle ab der SEK-Stufe die Turnhalle Ebni reserviert. Von 21:00 bis 23:00 Uhr. Bitte bringt eure Turnsachen mit. Wir freuen uns auf einen sportlichen Abend.



Kerzenziehen

Liebe Neftenbacherinnen und Neftenbacher.

Wir laden euch herzlich zum diesjährigen Kerzenziehen in den Jugendtreff Neftenbach ein!
Auch dieses Jahr erwartet euch eine grosse Auswahl an Wachsfarben, drei leuchtenden Neonfarben, Effektwachs und natürlich könnt ihr auch wunderschöne Bienenwachskerzen ziehen.
Eure selbstgemachten Kerzen könnt ihr anschliessend an unserem Geschenktisch liebevoll verpacken. Perfekt als persönliches Geschenk für Familie und Freunde.
Für eine kleine Stärkung zwischendurch sorgt unser Jugendtreff-Kiosk mit verschiedenen Snacks und Getränken.
Ein grosses Dankeschön gilt schon jetzt den vielen Kindern und Jugendlichen, die uns tatkräftig unterstützen werden. Gleichzeitig freuen wir uns auch über erwachsene Helferinnen und Helfer. **Wenn ihr Lust habt, mitzuhelfen, dann meldet euch gerne via Mail bei uns Jugendarbeitenden (**jugendarbeit@neftenbach.ch**). Jede helfende Hand ist willkommen!**



Neu in diesem Jahr:

Wie ihr auf dem Flyer seht, gibt es jeweils am Freitagabend ein spezielles Zeitfenster nur für Erwachsene. So könnt ihr in gemütlicher Atmosphäre eure eigenen Kerzen ziehen und den Abend entspannt geniessen.
Wir freuen uns auf viele kreative, gemütliche und farbenfrohe Stunden mit euch!
Kommt vorbei, wir freuen uns auf euch!

Programm Jugendtreff

Infos

Bei Fragen und Anliegen sind wir erreichbar unter:
Tel. 079 171 71 56 /
Tel. 079 195 13 06 oder
per Email an: jugendarbeit@neftenbach.ch

Infos und Programm findest Du auch auf unserer Homepage:
www.jugendtreffneftenbach.ch
oder folge uns auf **Instagram** unter:
inpoint8413

Für die Jugendarbeit
Nicole Derisiotis und Christoph Biber

Bibliothek Neftenbach

Buchstart

Montag, 2. November 2026
Dienstag, 3. November 2026
Montag, 30. November 2026
Dienstag, 1. Dezember 2026

jeweils 10:00 bis 10:30 Uhr

BUCHSTART SCHWEIZ

Reime, Geschichten und Bewegungsspiele
für Kinder von 2 bis 4 Jahren.

Keine Anmeldung nötig.
In Begleitung von Erwachsenen.

Gschichtezyt

Mittwoch, 28. Oktober 2026
Mittwoch, 11. November 2026
Mittwoch, 25. November 2026
Mittwoch, 9. Dezember 2026

jeweils 14:30 bis 15:00 Uhr



Geschichten und Kamishibais für Kinder von 4 bis 7 Jahren
Wir bitten allfällige Begleitpersonen, die Kinder während dieser Zeit alleine in der Bibliothek zu lassen oder sich leise im Kaffee-Eck aufzuhalten.

Keine Anmeldung nötig.

Lisme-Träff

Stricken, häkeln und plaudern.

Donnerstag, 5. November 2026
Donnerstag, 3. Dezember 2026

jeweils ab 15:00 Uhr



Stricken oder häkeln Sie gerne?
Aber lieber gemeinsam statt einsam?
Dann sind Sie bei uns genau richtig.

Bringen Sie einfach Ihre eigene Arbeit und Material mit.

Der «Lisme-Träff» findet jeden ersten Donnerstag im Monat statt. (Ausser in den Ferien und im Sommer.)
Keine Anmeldung nötig.

Workshop Drahtkranz mit Sara Ilg-Grov

Dienstag, 3. November 2026, 19:30 Uhr

Für Erwachsene

«Alte Seiten, neuer Zauber»
Wir hauchen alten Buchseiten neues Leben ein.

Lust auf einen kreativen Auszeit-Moment?



Gemeinsam gestalten wir einen dekorativen Kranz aus Draht, verziert mit handgefertigten Papiersternen aus alten Büchern und weiteren weihnachtlichen Details. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Kosten pro Teilnehmer: CHF 20.-
Material inklusive.
Anmeldung nötig. Limitierte Anzahl Plätze.

Daniela Binders Büchersoirée

Mittwoch, 11. November 2026, 19:00 Uhr

Buchhändlerin aus Leidenschaft
Eine Flut von Neuerscheinungen prägt jedes Jahr von Neuem die Bücherwelt. Doch welche sind besonders lesenswert, welchen Titeln abseits der Bestsellerliste schenkt man Beachtung?



Die passionierte Buchhändlerin Daniela Binder von der Buchhandlung Obergass wird uns eine handverlesene Auswahl der aktuellen belletristischen Neuerscheinungen mit viel Leidenschaft vorstellen.

Für Erwachsene.
Anmeldung nötig. Limitierte Anzahl Plätze.
Im Anschluss wird ein kleiner Apéro offeriert.

Kuscheltier-Übernachtung

Freitag, 20. November 2026, 19:30 Uhr

Was passiert nachts in der Bibliothek?
Lass es dein Kuscheltier herausfinden!
Komm mit deinem Kuscheltier in die Bibliothek.
Hör eine Gutenachtgeschichte mit dem Bilderbuchkino und lass dein Kuscheltier anschliessend in der Bibliothek übernachten.



Am Samstag, 21. November 2026, kannst du dein Kuscheltier zwischen 9:00 und 12:00 Uhr abholen. Bei Getränk und Zopf erfährst du dann, was es in dieser Nacht alles erlebt hat.

Für Kinder von 3 bis 8 Jahren mit Ihrem Kuscheltier.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, alle Tiere sind willkommen.

15. Neftenbacher Dog-Plauschturnier

Samstag, 9. Januar 2027, 13:30 bis ca. 18:00 Uhr

Für Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahren

Die Bibliothek Neftenbach lädt herzlich zum 15. Dog-Plauschturnier ein.

Gespielt wir in Zweierteams mit Brändi®Dog.



Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Anmeldung bis 31. Dezember 2026
bitte inkl.:
Team-Name
vollständiger Adresse
Telefonnummer

Anmeldestart für Auswärtige: 1. Dezember 2026
Eintritt frei.

Allfällige Änderungen und weitere Informationen und Daten von Veranstaltungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.bibliothek-neftenbach.ch oder fragen Sie in der Bibliothek.

Dagmar Kolb, Bibliothek, Schulstrasse 21
info@bibliothek-neftenbach.ch
Tel. 052 315 29 41

TINNER HEIZUNGEN
8472 Seuzach
Forrenbergstr. 63 052 335 11 64
www.tinner-heizungen.ch

Bibliothek Neftenbach

Buchtipp von Cécile Mühle



THE DEAL – Reine Verhandlungssache (New-Adult-Roman)

Aus reiner Neugier habe ich in den Ferien das Buch meiner erwachsenen Tochter gelesen. Gleichzeitig fiel mir auf, dass ich es mindestens zweimal bei anderen Leserinnen und Lesern am Hotelpool gesehen habe. Da muss also etwas dran sein, dachte ich, wenn so viele Menschen zu diesem Buch greifen. Der Roman, zu dem es inzwischen fünf weitere Bände gibt, erlebt zurzeit einen enormen Hype. Er wurde bereits als Serie verfilmt und ist aktuell auf Prime Video zu sehen. Auch auf TikTok wird das Buch häufig beworben.

Hannah Wells ist eine kluge Studentin, die heimlich in einen Kommilitonen verliebt ist, sich jedoch nicht traut, ihn anzusprechen. Garrett Graham, der selbstbewusste Captain des College-Eishockeyteams, braucht dringend Nachhilfe, um seine Noten zu verbessern und weiterhin spielen zu dürfen. Deshalb schliessen die beiden einen Deal: Hannah hilft Garrett beim Lernen, und im Gegenzug gibt er vor, mit ihr auszugehen, damit ihr Schwarm auf sie aufmerksam wird. Aus dieser anfänglichen Zweckgemeinschaft entwickelt sich nach und nach eine echte Freundschaft – und schliesslich Liebe. Neben der romantischen Handlung greift der Roman auch ernstere Themen wie Vertrauen, persönliche Traumata und Heilung auf.

Besonders gut gefallen hat mir, wie Hannah und Garrett sich langsam näherkommen und aus ihrem Deal mehr wird, als beide erwartet haben. Die beiden Figuren wirken authentisch, und ihre Dialoge sind oft witzig und schlagfertig. Gleichzeitig behandelt das Buch auch ernstere Themen, wodurch die Geschichte an Tiefe gewinnt. Wer Liebesgeschichten mit Humor, Emotionen und sympathischen Figuren mag, sollte dieses Buch unbedingt lesen.

Liebe Hörbuch-Kundschaft

Ende November werden wir unseren Bestand an Hörbüchern für Erwachsene mangels Nachfrage auflösen. Sie werden dann die Möglichkeit haben, diese für CHF 1.- zu erwerben.

Als Bibliotheksmitglied stehen Ihnen jedoch kostenlos auf Dibiost (www.dibiost.ch) rund 4'000 Hörbücher für Erwachsene digital zur Verfügung.


Bistro
Ein bisschen Wandern.
Ein bisschen Kultur.
Und ganz viel Chäs!
Von November 2026 bis Februar 2027 ist bei uns im Bistro Raclette- und Fondue-Saison.
Wir servieren feinen Käse aus Henggart, dazu regionale Begleiter und gemütliche Stunden in unserem kleinen Stübli.
Durch die Weinberge wandern, die Jahreszeit erleben, im Museum auf Entdeckungsreise gehen und anschliessend bei uns einkehren.
Wir freuen uns auf euren Besuch!
Das Bistro-Team Nina & Stefan
Bistro
Bistro Neftenbach • Huebstrasse 1 • 8413 Neftenbach
Sonntags, 13–17 Uhr
Gruppen und Anlässe auf Anfrage
077 805 55 83 • bistro-museum-neftenbach@outlook.com
MUSEUM NEFTENBACH
KULTUR & BEGEGNUNG


MUSEUM NEFTENBACH
KULTUR & BEGEGNUNG
Kulturkommission Neftenbach
Besuchen Sie unsere Ausstellungen
«Zeitkapseln» mit Ortsgeschichten und das Schülerprojekt
«Vögel»
Kunstausstellung mit Werken
chrispierre labüsch
Öffnungszeiten: alle Sonntage im November von 13:00 – 17:00 Uhr
Museum Neftenbach | Huebstrasse 1 | 8413 Neftenbach
079 683 98 23 | museum@neftenbach.ch


Stellen Sie sich vor:
Ihre Bank versorgt Sie vom Lehrlings- lohn bis zur Rente.
ZÜRCHER LANDBANK
zlb.ch



Röm.-kath. Pfarrei St. Pirminius Pfungen-Neftenbach

Gottesdienste

Montag, 2. November 2026, 15:00 Uhr
Andacht auf dem Friedhof von Berg am Irchel

Montag, 2. November 2026, 19:00 Uhr
Hl. Messe zu Allerseelen, kath. Kirche Pfungen

Samstag, 7. November 2026, 17:00 Uhr
Jubiläumsanlass ohne Martinumzug,
kath. Kirche und Wald

Samstag, 7. November 2026, 18:00 Uhr
Hl. Messe, Pfarreizentrum Chämi, Neftenbach

Montag, 9. November 2026, 18:00 Uhr
Lobpreis, kath. Kirche Pfungen

Sonntag, 15. November 2026. 11:00 Uhr
Apéro mit Zeitzeugenberichte-Interview,
kath. Pfarrhaus

Sonntag, 15. November 2026, 12.30 Uhr
Igbo-African Mass, kath. Kirche Pfungen

Samstag, 21. November 2026, 18:00 Uhr
Hl. Messe, ref. Kirche Henggart

Sonntag, 22. November 2026, 11:00 Uhr
Kirchgemeindeversammlung

Dienstag, 24. November 2026, 14:00 Uhr
Offener Treff - ökumenisch

Donnerstag, 26. November 2026, 10:00 Uhr
Hl. Messe, Alterswohnheim Flaach

Donnestag, 26. November 2026, 19:00 Uhr
Bibelabend, kath. Pfarrhaus

Sonntag, 29. November 2026, 10:00 Uhr
Hl. Messe mit Aussendung
Samichlaus und Chinderchile, kath. Kirche Pfungen

Bitte beachten Sie die Aktualisierungen auf unserer Homepage unter www.pirminius.ch

Reguläre Zeiten der Hl. Messe sind:

Samstag:	18:00 Uhr	Pfarreizentrum Chämi oder ref. Kirche Henggart
Sonntag:	10:00 Uhr	Hl. Messe, kath. Kirche Pfungen
Dienstag:	8:30 Uhr	kath. Kirche Pfungen
Mittwoch:	19:00 Uhr	kath. Kirche Pfungen
Freitag:	8:30 Uhr	kath. Kirche Pfungen

Beichtgelegenheit besteht immer in Absprache mit
Pfr. Benignus Ogbunanwata, Tel. 052 315 14 36

Lichterumzug, 7. November 2026, 17:00 Uhr

Herzliche Einladung an Jung und Alt zu unserem Lichterumzug auf den Chräen.

Wir treffen uns um 17:00 Uhr vor dem Chämi Neftenbach zu einer kleinen Andacht. Dann laufen wir zusammen in einem Lichterumzug auf den Chräen, grillen dort miteinander und geniessen die Nacht im Sternenlicht.

Wir stellen Grillgut und Getränke.
Bitte bringt eure Laternen mit.

Lobpreis

«Ich will dem Herrn singen mein Leben lang und meinen Gott loben, solange ich bin.» Psalm 104,33

Einmal im Monat treffen wir uns, um Gott zu loben, preisen und danken. Lieder, Texte, Gebete, Fürbitten und Danksagungen berühren unsere Herzen und verbinden uns. Dankbarkeit und Freude sind die Quellen unseres Glaubens. Die Gemeinschaft pflegen ist uns wichtig.

Kommt vorbei und lasst euch inspirieren, unabhängig von Alter und Konfession. In diesem Sinn sind Alle herzlich eingeladen, an folgenden Abenden in der Kirche St. Pirminius (Änderungen vorbehalten) von 18:00 bis 18:45 Uhr zu singen:

Daten 2026:
9. November und 7. Dezember 2026

Kontaktperson:
Yvette Neuenschwander
Tel. 079 759 53 35 / E-Mail: neueyvette@hotmail.com



Offener Treff – ökumenisch

Am Dienstag, 24. November 2026 laden wir euch um 14:00 Uhr ins Pfarrhaus nach Pfungen ein.

Das Team vom Offener Treff lädt am 24. November 2026 um 14:00 Uhr ins kath. Pfarrhaus ein. Wir kreieren unsere eigenen Adventsgestecke oder -kränze.

Tannäste und etwas weihnächtliches Dekomaterial etc. stehen zur Verfügung. Gerne kann noch eigenes Dekomaterial mitgebracht werden. Nach getaner Arbeit geniessen wir einen feinen Kuchen bei Kaffee oder Tee.

Gianna De Salvador und Marisa Bieri

Apéro mit Zeitzeugenberichte-Interview 15. November 2026, 11:00 Uhr in der kath. Kirche St. Pirminius

Die Firmanden im 3. Firmweg-Jahr gestalten ihren Einschreibegottesdienst zum Thema:
«Der Heilige Geist schenkt uns: Lebensfreude…!» mit Lobpreisliedern und interessanten Texten.

Im Anschluss an den Einschreibegottesdienst laden die Firmanden zum Apero und zum Jubiläumsanlass «Zeitzeugen-Interview» ein.

Einige Firmanden werden im Rahmen unseres Jubiläums-Jahres Menschen aus unserer Pfarrei interviewen und sie zu der Entwicklung unserer Pfarrei befragen.

Adventskranzgestalten, 21. November 2026, 14:00 bis 16:00 Uhr

Die Ministranten laden herzlich alle Interessierten ein, die gerne beim Adventskranzgestalten mithelfen wollen.

Wir treffen uns um 14:00 Uhr im Pfarrhaus Pfungen und gestalten unterschiedliche Kränze. Diese können dann am Sonntag, 22. November 2026, vor und nach dem Gottesdienst gekauft werden.

Bibelteilen in sieben Schritten

Monatlich, meistens am letzten Donnerstagabend von 19:00 bis 20:30 Uhr, im Pfarrsaal St. Pirminius, Dorfstrasse 4, 8422 Pfungen.

Nach Abschluss des Glaubenskurses «Neu anfangen» im Herbst 2024 hat sich eine Gruppe entschieden, gemeinsam im Glauben weiterzugehen. Wir lesen miteinander einen Bibeltext, lassen ihn auf uns wirken und tauschen uns darüberaus, was Gottes Wort in uns bewegt.

Im Bibelteilen geht es nicht um wissenschaftliche oder theologische Auslegung, sondern um Offenheit und Vertrauen auf das Reden Gottes zu uns persönlich. Sehr bereichernd ist es, voneinander zu erfahren, was uns berührt, stärkt und uns eine neue Sicht auf Gottes Wirken in unserem Leben gibt.

Auch Sie sind / Du bist herzlich eingeladen!
«Kommt und seht» Joh 1,39

Daten 2026:
26. November 2026

Kontaktperson:
Yvette Neuenschwander
Tel. 079 759 53 35 / E-Mail: neueyvette@hotmail.com



Besuch vom Samichlaus und Schmutzli

Auch dieses Jahr kommt der Samichlaus und der Schmutzli wieder nach Hause. Nach einem Sprüchli oder Lied gibt es viel Lob und wenig Tadel vom Samichlaus. Anschliessend findet der Schmutzli sicher etwas Feines in seinem grossen Sack.

Nach dem Aussenden in der Messe vom 29. November 2026 machen sich der Samichlaus und der Schmutzli auf den Weg zu den Kindern (Freitag, 4. Dezember bis Sonntag, 6. Dezember 2026.)

Wenn Sie gerne einen Besuch unseres Samichlauses für Ihre Kinder wünschen, melden Sie Sich bitte mit Wunschdatum/Zeitfenster bei markus.bucher@pirminius.ch.

reformierte kirche neftenbach

Gottesdienste der Reformierten Kirchgemeinde

Sonntag, 1. November 2026, 10:30 Uhr
Regional-Gottesdienst der Gemeinden Neftenbach, Pfungen und Dättlikon zum Reformationssonntag mit Abendmahl in der Gärtnerei Meier, mit Pfr. Andreas Goerlich und Pfrn. Angelika Steiner
Musik: Musikverein Neftenbach unter der Leitung von Marcel Ingold

Sonntag, 8. November 2026, 9:30 Uhr
Gottesdienst mit Pfrn. Barbara von Arburg
Musik: Rondo Cristina

Sonntag, 15. November 2026, 20:00 Uhr
Taizé-Gottesdienst mit Pfr. Andreas Goerlich
Musik: Taizé-Musikerinnen und Miho Donath

Sonntag, 22. November 2026, 9:30 Uhr
Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag
mit Pfr. Andreas Goerlich
Musik: Mitwirkung des Frauenchor und Nikoleta Kocheva, Orgel und Flügel

Sonntag, 29. November 2026, 9:30 Uhr
Tauf-Gottesdienst mit Pfr. Andreas Goerlich
Musik: Holzbläser des Musikvereins Neftenbach

Seniorinnen und Senioren

Mittagstisch für Seniorinnen/Senioren
Donnerstag, 5. November 2026, 11:30 Uhr
im Chileträff

Bei Neu-Anmeldung oder Absage für den Mittagstisch bitte unbedingt bis spätestens am Dienstag vor dem Mittagstisch Esthi Baumann benachrichtigen.
Tel. 052 315 45 88 (die Combox wird abgehört) /
Natel: 077 417 80 74

Spielnachmittage für Seniorinnen/Senioren
Donnerstag, 5. November 2026, 14:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag, 19. November 2026, 14:00 bis 17:00 Uhr
im Chileträff

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.kirche-neftenbach.ch

Kinder und Jugend

Liederchischtä
Singen & Musizieren für Kinder ab 1½ mit Bezugsperson vierzehntäglich mittwochs oder donnerstags, **9:15 bis 10:30 Uhr,** im Chileträff

Für Auskunft und Anmeldung zur Liederchischtä wenden Sie sich an: Evelyn Sigrist, Tel. 079 902 20 98 oder evelyn.sigrist@bluemail.ch

KidsZone für 1. bis 4. Klasse
Mittwoch, 11. November 2026, 13:30 bis 15:30 Uhr
im Chileträff UG - KidsZone
Weitere Informationen unter «Dorf und Flur»

JuKi 5 und 6
Mittwoch, 25. November 2026, 14:00 bis 17:00 Uhr
Adventsbasteln, Treffpunkt im Chileträff

Veranstaltungen im November

KreativMärt im Chileträff
Samstag, 7. November 2026, 10:00 bis 16:00 Uhr
handgemachte Kunstwerke von lokalen Kunstschaffenden
Café Oase geöffnet mit Sandwiches, Kuchen, Kaffee und Getränken

Spielnachmittag für alle
Sonntag, 8. November 2026, 13:30 bis 16:30 Uhr
im Chileträff

Erwachsenenbildungsreihe
«Einsam und wach, wie ein Vogel auf dem Dach»
Freitag, 13. November 2026, 19:30 Uhr
im Chileträff
Vortrag mit Diskussionsmöglichkeit

Kirchgemeindeversammlung
Mittwoch, 25. November 2026,
im Anschluss an die Gemeindeversammlung in der Mehrzweckhalle Auenrain

KidsZone Special: Einen Adventskranz binden
Offen für alle (Kinder mit einer Begleitperson)
Unkostenbeitrag: CHF 10.-/pro Kranz.
Informationen finden Sie in der Rubrik «Dorf und Flur»
Samstag, 28. November 2026, 9:00 bis 12:00 Uhr
im Chileträff UG - KidsZone
Anmeldung erforderlich bis 23. November 2026:
sekretariat@kirche-neftenbach.ch



Abwechslung an einem Novembersonntag gewünscht?

Am **Sonntag, 8. November 2026,** laden wir wiederum zu einem Spielnachmittag für alle ein. Wer gerne Gesellschaftsspiele spielt, ist herzlich willkommen von **13:30 bis 16:30 Uhr im Chileträff**.

Spielend die Zeit vertreiben tut gut und ermöglicht neue Begegnungen. Spielen schlägt auch Brücken zwischen verschiedenen Altersgruppen.

An einem Sonntagnachmittag verwandelt sich darum der Chileträff in ein Spielparadies, wo Alt und Jung zum Zug kommen soll. Verschiedene Spiele, wie Dog, Rummikub, Phase 10, Uno oder Jasskarten sind vorhanden.

Gerne darf man aber auch ein eigenes (Lieblings-)Spiel mitbringen. Mitspielende werden sich hoffentlich für alle finden.

Für einen kleinen Snack und Getränke ist gesorgt – wir freuen uns auf viele Spielfreudige.

Pfrn. Barbara von Arburg

«Alles wird anders – oder nicht»?

Die Reformation erschütterte die europäische Ordnung in ihren Grundfesten. War sie eine Revolution oder ein sanfter Übergang? Während die einen nur ein wenig an den starren Traditionen kratzen wollten, waren die anderen überzeugt, dass «alles anders wird»…Was stimmt wohl eher? Darum geht es im Gottesdienst am **Sonntag, 1. November 2026, 10:30 Uhr** in der Gärtnerei Meier (Dättlikonerstrasse 3, Neftenbach).

Als Martin Luther 1517 den Papst in Rom als Teufel bezeichnete, wollte er da die Weltordnung umstürzen oder vor allem Aufmerksamkeit für seine reformatorischen Gedanken gewinnen? Und als Huldrych Zwingli den Ablasshandel des Vatikans kritisierte: War das bloss Säbelrasseln oder wurde tatsächlich «alles anders»? Das wollen Pfarrerin Angelika Steiner (Dättlikon-Pfungen) und Pfarrer Andress Goerlich (Neftenbach) etwas genauer unter die Lupe nehmen beim Regional-Gottesdienst zum Reformationssonntag.

Musikalisch begleitet uns der Musikverein Neftenbach. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es eine Festwirtschaft mit Kürbissuppe, Würsten und Süssem (als Dessert). Kuchenspenden sind dafür herzlich willkommen!

Pfr. Andreas Goerlich

Einsamkeit – Eine neue Krankheit!?

Obwohl die meisten Menschen das Gefühl der Einsamkeit kennen, sprechen wir nicht gern darüber. Zusammen mit der Mosaikkirche laden wir zu einem Abend ein, der dieses Thema aufnimmt.

Einsamkeit trifft nicht nur alte Menschen, deren Umfeld immer kleiner wird. Phasen der Einsamkeit kennt wohl jeder. Studien zufolge fühlt sich jede dritte Person in der Schweiz einsam – und dies in allen Altersstufen.

Darüber zu reden ist darum ein wichtiger Schritt mit der Problematik umzugehen. Für einen Abend zu dieser Thematik konnten wir Pfarrerin Dörte Gebhard gewinnen. Sie ist Gemeindepfarrerin in Schöftland und Privatdozentin für Praktische Theologie an der Universität Zürich und hat sich mit dem Thema Einsamkeit auch im Licht der Bibel befasst.

Wir laden Interessierte zu einem Vortrag mit Diskussionsmöglichkeit am **Freitag, 13. November, 19:30 Uhr im Chileträff** ein.

Pfrn. Barbara von Arburg

Herzliche Einladung zur Kirchgemeindeversammlung vom 25. November 2026

Traktanden

1. Festsetzung Budget 2027 und Steuerfuss 2027
2. Anfragen gemäss Paragraph 17 des Gemeindegesetzes

Die Kirchgemeindeversammlung findet im Anschluss an die Versammlung der Politischen Gemeinde (Beginn 19:00 Uhr) in der Mehrzweckhalle Auenrain statt.

Es werden keine Weisungsbroschüren in die Haushalte versandt. Bei der Gemeindeverwaltung können einzelne Weisungsbroschüren bestellt und/oder abonniert werden (Tel. 052 305 06 66 oder info@neftenbach.ch). Die Weisung ist auf der Homepage www.neftenbach.ch veröffentlicht.

Die vollständigen Akten liegen zwei Wochen vor der Versammlung während der ordentlichen Schalteröffnungszeiten bei der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf.
Wir freuen uns auf Ihre aktive Teilnahme.

Shirley Berweger
Präsidentin Kirchenpflege

reformierte kirche neftenbach

Unser Leben gleicht einer Reise – wir bitten um einen Reisesegen!



Das Leben in unserer Gesellschaft ist anspruchsvoll. Vieles ist unklar und unsicher. Manchmal wissen wir nicht, wie unser Lebensweg verlaufen wird. Für Menschen, die gerade an einem bedeutenden Übergang stehen, ist ein neues Segensprojekt geplant.

Kirchlich oder religiöse Begleitung geschieht häufig an Lebensübergängen, wo wir verletzlich sind und Unterstützung willkommen ist.

In den meisten Kulturen gibt es daher Rituale, die z.B. ins Erwachsenwerden begleiten, ein Kind in der Welt willkommen heissen oder besondere Lebenswenden rituell begehen.

Diesen Gedanken möchten wir aufnehmen und für solche besonderen Momente unserer Lebensreise einen Segen anbieten. Ein Segen nimmt uns nicht alle Sorgen ab, er vermittelt uns jedoch die Gewissheit, dass wir gehalten sind, er ist Zuwendung in einer zerbrechlichen Situation und fordert keine Gegenleistung.

Save the Date

Unser «Segens-Projekt» wird im Januar 2027 stattfinden. Am Freitag, 29. Januar 2027 treffen sich die Teilnehmenden zu einem Kennenlern-Anlass, den wir um 17:30 Uhr beginnen und mit einem einfachen Imbiss abschliessen.

Darauffolgend wird am Samstagvormittag gemeinsam die öffentliche Segensfeier vom Abend geplant.

Wir freuen uns auf neugierige Menschen, die sich auf dieses Experiment einlassen.
Anmeldungen bis Donnerstag, 31. Dezember 2026 an: sekretariat@kirche-neftenbach.ch.

Das Pfarrteam

Sie bauen – wir haben die Ideen dazu!

Wir realisieren Ihr Bauprojekt: Von der Planung bis zur Ausführung – alles aus einer Hand.

Einrichtungskonzepte | Fugenlose Wand- und Bodenbeläge | Vorhänge | Bodenbeläge | Malerarbeiten





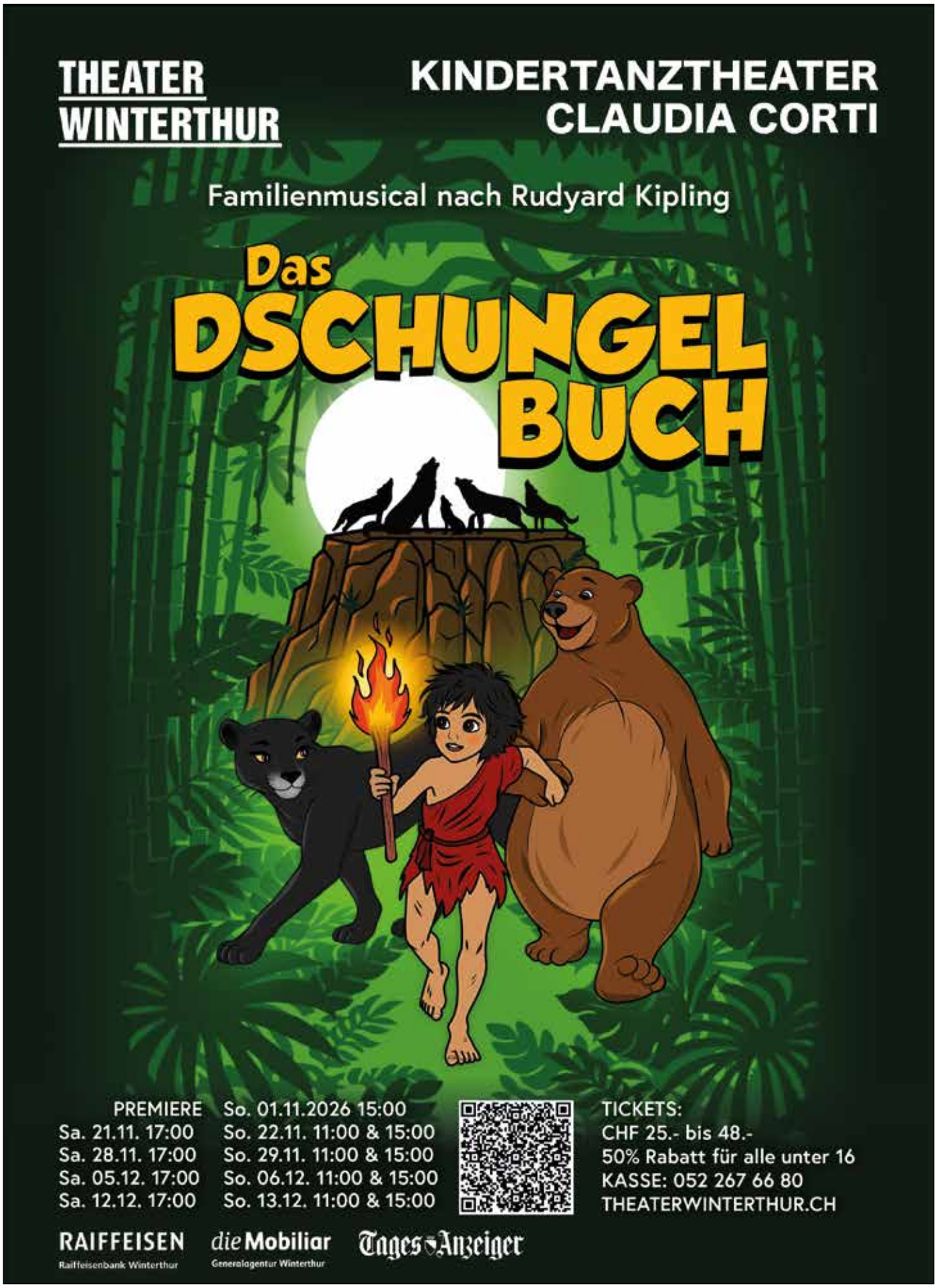








Die Welt in Farbe AG
Seuzachstrasse 42
8413 Neftenbach
052 223 18 88
www.diwefa.ch


THEATER
WINTERTHUR
KINDERTANZTHEATER
CLAUDIA CORTI
Familienmusical nach Rudyard Kipling
Das
DSCHUNGEL
BUCH
PREMIERE So. 01.11.2026 15:00
Sa. 21.11. 17:00 So. 22.11. 11:00 & 15:00
Sa. 28.11. 17:00 So. 29.11. 11:00 & 15:00
Sa. 05.12. 17:00 So. 06.12. 11:00 & 15:00
Sa. 12.12. 17:00 So. 13.12. 11:00 & 15:00
TICKETS:
CHF 25.- bis 48.-
50% Rabatt für alle unter 16
KASSE: 052 267 66 80
THEATERWINTERTHUR.CH
RAIFFEISEN
Raiffeisenbank Winterthur
die Mobiliar
Generalagentur Winterthur
Tages-Anzeiger

Herzliche Einladung zu unseren Anlässen

Die Veranstaltungen sind öffentlich. Die Gottesdienste sind live auf der Homepage www.mosaik-kirche.ch erlebbar.
Es sind alle herzlich eingeladen den Gottesdienst vor Ort oder im Livestream mitzuerleben.

Gottesdienste

Sonntag, 1. November 2026, 10:00 Uhr
Sonntag der verfolgten Christen mit Abendmahl
Predigt: Aro Recker

Sonntag, 8. November 2026, 10:00 Uhr
Gottesdienst «Anzünden - Das wichtigste Gebot!»
Predigt: Wilf Gasser

Sonntag, 15. November 2026, 10:00 Uhr
Gottesdienst «Am brennen halten - Der Dreiklang klingt!»
Predigt: Martin Keller

Sonntag, 22. November 2026, 10:00 Uhr
Gottesdienst
«In anderen entzünden - Wie der Funke springt!?»
Predigt: Aro Recker

Sonntag, 29. November 2026, 10:00 Uhr
Gottesdienst «Adventsserie – Teil 1»
Predigt: Matthias Görnert

Jeden Sonntagmorgen um 10:00 Uhr findet ein Gottesdienst mit Predigt und Musik statt. Kinder bis zur 5. Klasse werden in unterschiedlichen Angeboten betreut:

Chinderhüeti

Babys und Kinder bis zum Kindergarten werden in der Chinderhüeti liebevoll betreut. Die Räume sind für Babys und Kleinkinder ideal eingerichtet.

Kids

Kinder im Alter vom 1. Kindergarten bis und mit der 5. Klasse treffen sich ab 9:50 Uhr im Untergeschoss zur Spielstrasse. Um ca. 10:10 Uhr startet der Kids-Treff mit Singen, spannenden Geschichten aus der Bibel und Austausch in Gruppen. Die Kids sind in Altersklassen aufgeteilt.

Unti für Teenies

Dreimal im Monat findet parallel zum Gottesdienst ein altersgerechter biblischer Unterricht für Teenager statt.

Teens und Jugend

Teens Freitag, 6. November 2026, 19:30 Uhr
Freitag, 20. November 2026, 19:30 Uhr

Youth 8. bis14. November 2026, Wohnwoche

Jungschar

Samstag, 14. November 2026 14:00 Uhr
Jungschi-Programm: www.jungschar-neftenbach.ch





VERKAUF SPENGLEREI SPRITZWERK
ABSCHLEPPDIENST WERKSTATT
Alles dabei...
Frei
Bahnhof-Garage AG
Winterthur · 052 224 01 01 · freibahnhofgarage.ch
PEUGEOT
KIA
CITROËN

Vom ersten Kart bis zum Nürburgring



Zwei Jugendliche aus Neftenbach, die sich Fahrzeugbau selbst beigebracht haben. Wir sind Riaan (16) und Noan (17) aus Neftenbach. Seit mehreren Jahren bauen und entwickeln wir gemeinsam Karts und beschäftigen uns mit Motoren, Konstruktion und Technik.

Angefangen haben wir mit 12 und 13 Jahren – praktisch ohne Vorkenntnisse. Wir wussten damals kaum etwas über Mechanik oder Fahrzeugbau. Vieles haben wir uns selbst beigebracht: recherchieren, ausprobieren, Fehler machen, verbessern und wieder testen.

Alles begann mit einem Kart

Unser erstes Kart war noch relativ einfach. Daraus entstanden mit der Zeit weitere Projekte, die immer anspruchsvoller wurden. Mit jedem Fahrzeug kamen neue Bereiche dazu: Motoren, Fahrwerk, Antrieb, Elektrik und Konstruktion.







Vom selbstgelernten zum Eigenbau

Wir wollten zunehmend nicht nur fertige Lösungen verwenden, sondern eigene Lösungen entwickeln. Dazu gehören heute auch CAD und 3D-Druck.

Der 3D-Druck ist für uns kein Hobby, sondern ein wichtiges Hilfsmittel für unsere Projekte. Wir können damit eigene Bauteile konstruieren, herstellen, testen und verbessern. So entstanden unter anderem Teile für unser 750cc-Kart und unser 212cc-Turbo-Kart.





212cc-Turbo und 750cc-Vierzylinder



Eines unserer heutigen Projekte ist ein 212cc-Turbo-Kart, das noch bei uns in der Garage steht.

Unser bisher grösstes Projekt war jedoch ein Kart mit einem 750cc-Vierzylindermotor. Wir haben es gemeinsam aufgebaut und weiterentwickelt. Dabei haben wir nicht nur technische Erfahrungen gesammelt, sondern vor allem gelernt, Probleme selbstständig zu lösen.









Von der Garage an die Tuning World

2026 konnten wir unser 750cc-Kart an der Tuning World Bodensee präsentieren.

Für uns war das ein besonderer Moment: Einige Jahre zuvor hatten wir ohne grosses Vorwissen mit einem einfachen Kart begonnen. Nun konnten wir unser eigenes Projekt auf einer grossen Tuningmesse zeigen.

Das Kart haben wir inzwischen verkauft. Die Erfahrungen daraus nehmen wir direkt in unsere nächsten Projekte mit.





Danke an unsere Eltern

Ein grosses Dankeschön geht auch an unsere Eltern. Sie haben uns über die Jahre unterstützt, Zeit investiert und geholfen - unter anderem bei Transporten, Fahrten zu Veranstaltungen und vielen anderen Dingen rund um unsere Projekte. Ohne ihre Unterstützung wären viele unserer Projekte deutlich schwieriger umzusetzen gewesen. Dafür sind wir sehr dankbar.

Was wir mitgeben möchten

Wir möchten mit unseren Projekten auch andere Jugendliche motivieren.

Als wir angefangen haben, konnten wir es selbst noch nicht. Wir mussten uns das Wissen erst aneignen. Deshalb glauben wir: Man muss nicht alles schon können, um anzufangen. Man kann klein beginnen, Fehler machen, daraus lernen und Schritt für Schritt besser werden.
Building.Testing.Improving.

Was kommt als nächstes? Nürburgring Time-Attack

Unser nächstes grosses Ziel ist die Entwicklung eines eigenen Nürburgring-Time-Attack-Karts.

Momentan ist das noch eine Idee. Das Fahrzeug existiert noch nicht und auch die konkrete Konstruktion steht uns noch bevor.

Genau diesen Weg wollen wir dokumentieren: Von den ersten Überlegungen über CAD und Konstruktion bis zum Bau, zu den ersten Tests und den anschliessenden Verbesserungen.

Was am Ende daraus wird, wissen wir heute noch nicht. Aber eines ist sicher: Wir fangen an und finden es heraus Building. Testing. Improving.

Noch mehr Einblicke in unsere Projekte, unsere Geschichte und unsere nächsten Ziele gibt es auf unserer Website – einfach den nebenstehenden QR-Code scannen!»

Riaan Grov und Noan Zaugg
https://sites.google.com/view/nr-projects/startseite

Ihr kompetenter Haustechnik-Profi aus der Nachbarschaft

STÄHLI • HAUSTECHNIK • AG
SANITÄR + HEIZUNG + REPARATURSERVICE

Gewerbestrasse 6
8404 Winterthur
Tel. 052 / 242 82 00
www.staehli-haustechnik.ch

Kasernenstrasse 3B
8184 Bachenbülach
Tel. 076 / 430 21 98
info@staehli-haustechnik.ch



KreativMärt im Chileträff am 7. November 2026

Am **Samstag, 7. November 2026**, findet **von 10:00 bis 16:00 Uhr** zum zweiten Mal der **KreativMärt im Chileträff der reformierten Kirche Neftenbach** statt.

Der erste KreativMärt im November 2025 war ein voller Erfolg – umso mehr freuen wir uns, auch in diesem Jahr wieder zehn kreative Ausstellerinnen und Aussteller begrüssen zu dürfen. Sie präsentieren und verkaufen ihre besonderen und mit viel Liebe hergestellten Einzelstücke.

Zu entdecken gibt es unter anderem Strick- und Häkelwaren, Schmuck, alles für den Hund, Holzartikel, Karten, weihnachtliche Dekorationen und Adventskalender, Gegossenes aus Raysin sowie Kerzen. Da ist bestimmt für jeden Geschmack etwas dabei!

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt: Das Café Oase lädt mit Sandwiches, Kuchen, Kaffee, Tee und weiteren Getränken zum Verweilen und Geniessen ein. Der Erlös aus dem Café Oase wird an das Sozialwerk Pfarrer Sieber gespendet.

Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher und einen gemütlichen Tag im Chileträff.

OK-KreativMärt: Anita Iten, Jasmine Bernold,
Nicole Kühne und Saskia Landau Stettler

KidsZone im November - Es weihnachtet

Am **Mittwoch, 11. November 2026,** dreht sich in der KidsZone, von **13:30 bis 15:30 Uhr** alles um die bevorstehende Weihnachtszeit!

Wir basteln fleissig für Weihnachten und gestalten kleine Überraschungen. Vielleicht entsteht dabei schon das eine oder andere Geschenk für Mama, Papa, Oma, Opa oder jemand ganz Besonderen.

Alle Neftenbacher Kinder von der 1. bis 4. Klasse sind herzlich eingeladen, gemeinsam mit uns in der KidsZone im Untergeschoss des Chileträffs einen abwechslungsreichen Nachmittag zu verbringen.

Information für die Eltern

Die KidsZone ist für alle Kinder der 1. bis und mit 4. Klasse und ist kein klassisches Kinderbetreuungsangebot. Die Kinder dürfen kommen und gehen, wann und wie sie möchten. Die Betreuung erfolgt nur während des Aufenthalts in der KidsZone. Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

Kinder, die zum ersten Mal die KidsZone besuchen, sollen von einem Elternteil oder einer Betreuungsperson begleitet werden, damit wir die Kontaktdaten aufnehmen können.

Kommt vorbei und macht mit - wir freuen uns auf euch!
Saskia Landau Stettler und Manja Regli mit Henry

Gesucht

Gedeckter Unterstand für Wohnmobil.
Mindestens 6.35m lang, 2.30m breit und 3.1m hoch. 7x24 Zugang.
Per sofort oder nach Vereinbarung.

Kontakt:
Tel. 079 103 57 52

Gesucht

Ich habe die Töffliprüfung bestanden und nun suche ich **ein Töffli**.
Wer ein Töffli hat, dieses jedoch nicht weitergeben/verkaufen möchte, so ist auch gerne eine Leihgabe herzlich willkommen.

Kontakt:
Nils Bundi
Tel. 052 315 31 35
(Sprachnachrichten willkommen)

Gemeinsames Kranzen - Offen für alle (Kinder in Begleitung einer erwachsenen Person) Anmeldung erforderlich

Am **Samstag, 28. November 2026, von 9:00 bis 12:00 Uhr** laden wir alle herzlich zum gemeinsamen Adventskranzbinden ein. Kinder können in Begleitung einer erwachsenen Person ebenfalls teilnehmen.

Das Grundmaterial ist vorhanden (Tannenzweige, Strohkränze). Kerzen und Dekomaterial bitte selbst mitbringen.

Unkostenbeitrag: CHF 10.-/pro Kranz
Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Anmeldungen bitte bis Montag, 23. November 2026 an das Kirchgemeindesekretariat (Tel. 052 315 14 43/ E-Mail: sekretariat@kirche-neftenbach.ch).

Wir freuen uns auf einen gemütlichen und kreativen Vormittag.



Pfarrerin Barbara von Arburg, Saskia Landau Stettler und das Helfer-Team






NEFTENBACHER
Adventsmarkt
SONNTAG 29. NOVEMBER 2026
11.00 BIS 17.00 UHR
DAMPFZÜGLI FAHREN
DIVERSE DEGUSTATIONEN
KULINARISCHE VERPFLEGUNG
VIELFÄLTIGES ANGEBOT IN DEN FACHGESCHÄFTEN
UND VIELE WEITERE ATTRAKTIONEN
WEITERE INFOS UNTER: WWW.ADVENTSMARKT-NEFTENBACH.CH
TWENTY ENTERTAINMENT


DIE Adresse
für Geschenke in Neftenbach!
PAUSE PUNKT
Amored
Geschenkhaus
Winterthurstrasse 7a
8413 Neftenbach


RESTAURANT
REBE
GMBH
MITTELDORFWEG 3
8413 NEFTENBACH
TEL. 052 315 64 04
WWW.REBE.CH
INFO@REBE.CH
ÖFFNUNGSZEITEN
Montag - Freitag 11.30 - 14.00 Uhr
Montag - Samstag 18.00 - 22.00 Uhr
Sonntag geschlossen
50% auf Cordon bleu
Ladies Night
50% auf Cordon bleu
Donnerstags 18.00 - 21.30 Uhr
Men's Night
Nur am Dienstag vom 18.00 - 21.30 Uhr und nur für Frauen.
Nur am Donnerstag vom 18.00 - 21.30 Uhr und nur für Männer.
Angebot nicht kumulierbar mit anderen Aktionen.
FOLGEN SIE UNS:
INSTAGRAM
FACEBOOK
TIKTOK
RESERVATION:
ONLINE, MAIL, TELEFON ODER MIT WHATSAPP
MESSAGE (KEIN ANRUF) 079/764 40 29
WhatsApp

Neftenbacher Adventsfenster 2026



Machen Sie mit und erhellen Sie die Adventszeit mit einem hübsch gestalteten Fenster, einer Nische oder einem Balkon! Ein dekoriertes Fenster verschönert Strassen und Quartiere und bringt Licht in die dunkle Jahreszeit. Jedes Fenster, jede Installation: Individuelle Kunstwerke, die liebevoll gestaltet wurden, um die Bewohner von Neftenbach zu erfreuen.

Bis am Donnerstag, 12. November 2026 nehme ich noch Anmeldungen für die diesjährigen Neftenbacher Adventsfenster entgegen.

Obwohl bis jetzt noch nicht viele Daten vergeben werden konnten, bin ich zuversichtlich, dass auch in diesem Jahr an jedem Dezembertag bis Heiligabend ein Adventsfenster geöffnet werden kann.



Zugang zur Webpage mit Kontaktformular, den genauen Konditionen fürs Mitmachen und Impressionen der vergangenen Jahre finden Sie, wenn Sie untenstehenden QR-Code scannen.

Anmeldungen nehme ich auch gerne via E-Mail: adventsfenster-neftenbach@gmx.ch mit zwei bis drei Wunschdaten nach Priorität entgegen.

In der Dezemberausgabe des «De Neftebacher» wird eine Liste aller Neftenbacher Adventsfenster mit Standort publiziert, damit Sie Ihre Abendspaziergänge und Apérobesuche planen können.



Bei Fragen stehe ich, Stefanie Studer, auch telefonisch gerne zur Verfügung (Tel. 079 507 06 58).

Ich freue mich auf Ihr Interesse an dieser schönen Dorftradition und auf eine besinnliche Adventszeit mit vielen einzigartigen Neftenbacher Adventsfenstern.

Stefanie Studer

Mit Herzblut für den Mädchen- und Frauenfussball

Seit über 20 Jahren ist Andi Truniger eng mit dem FC Neftenbach verbunden. Gestartet hat er seine Trainerkarriere im Jahr 2001, damals noch mit den E-Junioren. Zwei Jahre später übernahm er die C- und B-Juniorinnen und war zeitweise sogar als Platzwart tätig. Wer Andi kennt, weiss: Ihm ging es dabei nie nur um die eigene Mannschaft, sondern immer um seine Leidenschaft für den Sport und Verein.

Ein wichtiger Schritt folgte 2008 mit der Gründung einer Frauengemeinschaft in Zusammenarbeit mit dem SC Veltheim. Später wurde das Team als Frauenmannschaft des FC Neftenbach erfolgreich weitergeführt. Ein besonderer Höhepunkt war der Aufstieg in der Saison 2012/2013 von der 4. in die 3. Liga. Bis Ende 2020 stand Andi an der Seitenlinie und prägte die Mannschaft über viele Jahre hinweg.

Der Mädchen- und Frauenfussball liegt ihm besonders am Herzen. Dabei sieht er sich nicht nur als Trainer. Über die Jahre wurde er für viele Spielerinnen auch Ansprechpartner, Vertrauensperson und Begleiter in vielen Hinsichten. Aus gemeinsamen Trainings, Spielen und Erlebnissen entstanden Freundschaften, die bis heute bestehen.

Im Februar 2021 startete Andi sein nächstes grosses Projekt: den Aufbau des Juniorinnenbereichs beim FC Neftenbach. Bis dahin gab es zwar eine Frauenmannschaft, im Nachwuchsbereich fehlte jedoch eine langfristige Struktur. Das wollte er ändern.

Mit viel Geduld gelang es ihm, zunächst ein Team bei den D-Juniorinnen aufzubauen. Daraus entwickelten sich später eine C-Juniorinnen- und anschliessend auch eine B-Juniorinnenmannschaft, die Andi heute trainiert. Inzwischen verfügt der FC Neftenbach über eine lebendige Juniorinnenabteilung, die regelmässig neue fussballbegeisterte Mädchen willkommen heisst.





B-Juniorinnen Mannschaft

Als die ersten Juniorinnen trainierten, standen zeitweise nur wenige Spielerinnen auf dem Platz. Trotzdem zog er jedes Training durch. Von seiner harten Arbeit profitiert inzwischen auch die Frauenmannschaft. Junge Spielerinnen schaffen den Sprung aus den Juniorinnenteams ins Aktivteam. Gemeinsame Trainings, Spiele und Trainingslager sorgen zusätzlich dafür, dass der Zusammenhalt zwischen Nachwuchs- und Frauenbereich stetig wächst. Für Andi sind das die schönsten Erfolge.



Frauen und Juniorinnen

Auf seine Vereinslaufbahn blickt Andi mit grosser Zufriedenheit zurück: «Ich würde alles wieder genauso machen und meine Zeit erneut in den Frauenfussball investieren. Es kommt sehr viel zurück. Die Mädchen und Frauen wollen lernen, hören zu und sind mit grosser Begeisterung dabei, auch wenn sie gerne das letzte Wort haben.»



Andi an der Seitenlinie

Wer Andi am Spielfeldrand erlebt, merkt schnell, wie viel Herzblut er investiert. Oft ist er einer der Ersten auf dem Platz und einer der Letzten, die nach dem Training das Licht löschen. Mit seinem Einsatz zeigt er, wie wertvoll seine Arbeit ist und wie daraus etwas entstehen kann, das den Verein, den Nachwuchs und die ganze Gemeinde bereichert.

Für den FC Neftenbach
Carina Pinto







geräteriege
mädchenriege
neftenbach

Erfolgreicher Gruppenwettkampf der Mädchenriege

Am Samstag, 5. September 2026 fand der jährliche Deutweg statt. Die Mädchenriege Neftenbach nahm mit viel Motivation und Freude am Gruppenwettkampf teil.

Bei abwechslungsreichem Wetter mit Sonnenschein und zwischendurch etwas Regen konnten die Mädchen ihr Können in verschiedenen Disziplinen unter Beweis stellen.

Alle Gruppen zeigten grossen Einsatz und kämpften mit viel Teamgeist um möglichst gute Resultate. Besonders eine Gruppe durfte sich über einen Siegerplatz in der Disziplin Fitnessparcour freuen. Auch in den anderen Disziplinen konnten einige Mädchen sehr gute Leistungen erzielen und sich über verschiedene Auszeichnungen freuen.

Neben den sportlichen Leistungen stand vor allem der gemeinsame Spass im Vordergrund. Die Mädchen unterstützten und motivierten sich gegenseitig und sorgten für eine tolle Stimmung während des ganzen Wettkampftages.

Der Wettkampf verlief reibungslos sodass alle den Tag unbeschwert geniessen konnten.

Am Ende blickt die Mädchenriege Neftenbach auf einen erfolgreichen und erlebnisreichen Samstag zurück.

Herzliche Gratulation an alle Teilnehmerinnen zu ihren tollen Leistungen und ein grosses Dankeschön an das Leiterteam und alle die diesen schönen Wettkampftag möglich gemacht haben!

Megan Amey







**Ihr Partner -
Ihr Treuhandunternehmen**

- Steuererklärung / Steuerberatung
- Buchhaltungen / Jahresabschluss
- Personalwesen
- Unternehmensgründung / Umwandlung
- Weitere Treuhandleistungen

A&A PartnerTreuhand GmbH
8542 Wiesendangen
8413 Neftenbach

Telefon 052 315 14 14
info@aapartnertreuhand.ch
www.aapartnertreuhand.ch

A&A PartnerTreuhand GmbH

Mitglied TREUHAND | SUISSE

Musikverein Neftenbach

bläserklasse zürcher weinland

Wie geht's eigentlich der Bläserklasse?



Auftritt der Bläserklasse bei der letzten Abendunterhaltung im Januar 2026

Im Januar 2025 startete die zweite Auflage der Bläserklasse für Erwachsene des Zürcher Weinlands. Bei diesem gemeinsamen Projekt der Weinländer Musikvereine geht es darum, Erwachsenen den Einstieg in die Blasmusik zu erleichtern. Unter diesen findet man Neulinge, die am Anfang noch nicht einmal Noten lesen konnten, aber auch Umsteiger mit reichlich Erfahrung auf einem anderen Instrument. Der musikalische Leiter Marco Weber schafft es, diesen inhomogenen Haufen zu einem Orchester zusammenzufügen, welches schon mehrere Auftritte erfolgreich absolviert hat, unter anderem an unserer letzten Abendunterhaltung im Januar.

Nach zwei Jahren kommen die etwa 30 Mitglieder der Bläserklasse nun in die nächste Lernphase: von Februar bis Juli wird an jeder Probe pro Register (Instrumentengruppe) ein/e Götti/Gotte aus den Trägervereinen dabei sein, um die Register musikalisch zu unterstützen. Die Anwesenheit eines «sicheren» Mitspielenden hat viele positive Aspekte: die Musiker/innen fühlen sich gestützt und damit sicherer, sie können Aspekte wie Dynamik oder Phrasierung durch Imitieren verbessern und sie lernen verschiedene Musiker/innen aus den Trägervereinen kennen. Dies wird am Ende der Bläserklasse den Übertritt in einen der Vereine erleichtern, und Neumitglieder sind ja das eigentliche Ziel der ganzen Übung.

Übrigens: nachdem der MV Neftenbach in der ersten Auflage der Bläserklasse leider leer ausging, hat sich diesmal schon jetzt eine Querflötistin dazu entschlossen, parallel zur Bläserklasse auch beim MVN mitzuspielen, da sie sich das als ehemalige Violinistin dank ihrer Vorkenntnisse jetzt schon zutraut. Wir hoffen, dass es ihr bei uns gefällt und sie im dritten Jahr möglichst viele ihrer Bläserklassen-Gschpönli überzeugt: «de MVN isch de küülschti Musigverein wo gits».

Save the date

Am Freitag und Samstag 29. und 30. Januar 2027 finden in der Auenrainhalle die **Abendunterhaltungen des MV Neftenbach** unter der Leitung von Marcel Ingold statt – machen Sie sich auf einen abwechslungsreichen, unterhaltsamen und vergnüglichen Abend gefasst und reservieren Sie sich das Datum. Im nächsten Neftenbacher erfahren Sie mehr darüber.

Alex Epprecht

Frauenverein Neftenbach



Adventsfeier

Liebe Frauen

Der Frauenverein Neftenbach lädt euch herzlich zur Adventsfeier ein:

Wann: Freitag, 27. November 2026, 19:00 Uhr im Chileträff
Türöffnung: 18:45 Uhr (aus organisatorischen Gründen bitten wir um Einhaltung dieser Zeit).

Bei Kerzenschein singen und in einer stimmungsvollen Atmosphäre das Zusammensein geniessen – schön, wenn du auch dabei bist. Für eure Treue und euer Mitwirken im vergangenen Jahr danken wir herzlich und freuen uns auf einen gemütlichen und geselligen Abend.

Es ist für eine kleine Verpflegung gesorgt.
Wer mag, geniesst ein Gläschen Wein dazu.

Anmeldung: Bis spätestens Freitag, 20. November 2026 an Franziska Steiger (franziska.steiger@gmx.ch)

Wir wünschen euch eine schöne Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest im Kreise der Lieben und gute Gesundheit im kommenden Jahr.

Vorstand Frauenverein Neftenbach

Voranzeige: Die Generalversammlung findet am Donnerstag, 18. März 2027 statt.



PFADI WART

Auf Forschungsreise mit Rana und den Fünkli



Am Pfadi-Schnuppertag, 19. September 2026, machten sich unsere Fünkli auf in ein ganz besonderes Abenteuer. Mit dabei waren zusätzlich auch drei Schnupperkinder, die gemeinsam mit uns zum ersten Mal in die Welt der Pfadi eintauchen konnten.

Zu Beginn erfuhren die Kinder, dass Forschende etwas Spannendes entdeckt hatten, doch niemand wusste so genau, worum es sich dabei handelte. Zum Glück war sich Rana sicher, dass unsere neugierigen Fünkli genau die Richtigen waren, um dieses Rätsel zu lösen. Gemeinsam machten wir uns deshalb auf den Weg zur Feuerstelle, oberhalb des Friedhofes in Neftenbach.

Dort angekommen, stellte Rana allerdings fest, dass wir noch gar nicht wie richtige Forscherinnen und Forscher aussahen. Das musste natürlich sofort geändert werden! Jedes Kind durfte deshalb sein eigenes Forschungsamulett gestalten. Mit viel Kreativität, bunten Farben und ganz unterschiedlichen Verzierungen entstanden viele einzigartige Amulette.

Für die bevorstehende Suche mussten die jungen Forschenden aber nicht nur gut ausgerüstet sein, sondern auch lernen, sich ganz leise und vorsichtig zu bewegen. Beim Spiel «Ziitig, Ziitig läse» übten wir deshalb, im richtigen Moment vollkommen stillzustehen. Anschliessend begann endlich die grosse Suche. Unter etwas Laub entdeckten die Kinder tatsächlich eine kleine Schatztruhe. Darin befanden sich viele kleine, goldene Schätze, die sich bei genauerem Hinsehen als Maiskörner entpuppten. Schnell entstand die Idee, daraus gemeinsam Popcorn zu machen.

Bevor es so weit war, sammelten wir Holz und entzündeten zusammen ein Feuer. Währenddessen blieb auch Zeit zum freien Spielen und Entdecken. Danach erhielten die Kinder verschiedene Forschungsaufträge: Sie suchten beispielsweise Tannenzapfen, Blätter und möglichst viele unterschiedliche Farben in der Natur. Dabei wurde ganz genau hingeschaut, gezählt und miteinander verglichen.

Zum Abschluss bereiteten wir über dem Feuer unser Popcorn zu und genossen gemeinsam den wohlverdienten Zvieri. Danach räumten wir alles auf und machten uns auf den Rückweg. Mit vielen schönen Eindrücken, selbst gebastelten Forschungsamuletten und dem traditionellen Fünkliruf verabschiedeten wir uns von Rana.

Die Aktivität bereitete den Kindern und den Leitungspersonen viel Freude. Besonders schön war, dass auch unsere drei Schnupperkinder begeistert mitmachten und gemeinsam mit den Fünkli einen abwechslungsreichen Nachmittag erleben konnten.

Xativia



Spielbus trotzt dem Regen



Auch wenn das Wetter am 16. September 2026 nicht ganz mitspielte, liess sich der Spielbus in Neftenbach nicht davon abhalten, für gute Stimmung zu sorgen. Trotz Regen kamen zahlreiche Kinder vorbei und nutzen das vielseitige Angebot.

Mit Spielen, Fahrzeugen und verschiedenen Aktivitäten wurde es rund um den Spielbus schnell lebendig. Die Kinder liessen sich vom nassen Wetter kaum beeindrucken und spielten gemeinsam, lachten und entdeckten immer wieder etwas Neues.

Für die Eltern gab es Gelegenheit, sich auszutauschen und den Kindern beim Spielen zuzusehen. Die fröhliche Atmosphäre zeigte einmal mehr: Für einen gelungenen Spielnachmittag braucht es nicht unbedingt Sonnenschein. Manchmal reichen ein Spielbus, gute Ideen und ein bisschen Abenteuer.

Deepa Valiplackal





Räbeliechtliumzug Freitag, 6. November 2026

Bald ziehen die Räbeliechtli wieder durch Neftenbach. Hier finden Sie die Zeiten, die Laternenzuteilung und alle wichtigen Informationen für den Umzug.

Besammlung: 18.15 Uhr auf dem Pausenplatz Auenrain
Umzugsbeginn: 18.30 Uhr

Umzugsroute:

Schulhaus Auenrain – Zwischenweg, Halt Höhe Gemeindeplatz – Schulstrasse, Halt Höhe Drei Linden – Pausenplatz Ebni Schulhaus – Ebniweg – Zwischenweg – Schulhaus Auenrain

Ablauf

Bitte übergeben Sie Ihr Kind bei der zugeteilten Laterne an die Begleitpersonen. Nach dem Umzug holen Sie es auf dem Pausenplatz Auenrain bei derselben Laterne wieder ab.

Sie können den Umzug vom Strassenrand aus geniessen. Falls Sie mitlaufen möchten, reihen Sie sich bitte am Schluss hinter den Kronen-Kindern ein.

Zuteilung Kindergarten & Schulklassen

Laterne Igel	KiGa Richard	Laterne Herbstblatt:	1. Klasse Lienhard, Steinmann
Laterne Pilz:	KiGa Zindel, Sonderegger	Laterne Sonne:	1. Klasse Maissen / Cia
Laterne Dino:	KiGa Roth, Schmid	Laterne Eule:	2. Klasse Rieder
Laterne Stern:	LiGa Bösch, Fehr	Laterne Mond:	2. Klasse Schellenberg
Laterne Kerze:	KiGa Spühler	Laterne Krone	3. Klasse und älter

Anschliessend an die 2. Klassen reihen sich die älteren Kinder hinter der Krone ein und zum Abschluss folgen alle Erwachsenen und Kleinkinder, die den Umzug gerne begleiten und mitlaufen möchten.

Verpflegung nach dem Umzug

Auf dem Pausenplatz Auenrain gibt es Wienerli mit Brot gegen Abgabe der im Vorverkauf gekauften Bons.

Glühwein kann am Umzug bar oder mit Twint bezahlt werden. Punsch ist für alle gratis.

Räben und Essensbons im Vorverkauf

Räben und Bons erhalten Sie vom 27. Oktober bis 6. November 2026 in der Irchel Drogerie, Schulstrasse 1, Neftenbach. Wichtig: Am Umzug werden keine Essensbons verkauft.

	Mitglieder Familienverein	Nichtmitglieder
Räbe *(KiGa-Kinder erhalten Räbe von Schule)*	Fr. 2.30	Fr. 2.30
Essens-Bon (Drogerie Irchel)	Fr. 5.–	Fr. 7.–

Das Raclette-Wägeli.ch ist ebenfalls vor Ort. Es gibt Raclette mit Kartoffeln oder Brot, Gürkli und Silberzwiebeln, Weisswein, Bier und Süssgetränke.

Bei Fragen rund um den Umzug sind wir gerne für Sie da: raebeliechtli.nefti@gmail.com

Wir freuen uns auf einen gemeinsamen, lichterfrohen Umzug!
s'Räbeliechtliteam
Martina Schmidlin, Mirella Lüthi, Marie Meentken

Gesund sein - Gesund leben

BIOPAC©



Frisches Bio-Gemüse & Bio-Früchte direkt ins Haus geliefert

von Aesch bei Neftenbach

www.biopac.ch

052 315 65 45

Kinesiologie
Gesundheit
Entwicklung

Kinesiologie
Körperorientierte Traumaarbeit
Blockaden lösen
Erlebtes verarbeiten
Regulation des vegetativen Nervensystems
Hormonberatungen

Frauke Peter
Komplementärtherapeutin
mit eidgenössischem Diplom
Telefon: 079 776 26 07
www.kinesiologie-neftenbach.ch

AMMANN
Storenbau
www.storenbau.ch

Fabrikation, Montage und Reparaturen von Rollläden, Sonnen- und Lamellenstoren, Alu-Fensterläden und Terrassendächer

CH-8406 Winterthur **Telefon 052 203 12 52**

Gönn Dir DEN Küchenhelfer schlechthin. Oder überrasche Deine/n Liebste/n mit dem TM7®!!!



Freue mich auf Deine Kontaktaufnahme:

Deine Thermomix® Beraterin

Simone Gilomen

078 816 74 47

NaturDesign AG

Wir designen
Lebensqualität
für Ihren Garten.

NaturDesign Rüegg ■ Tel. +41 (0) 52 335 12 15
8472 Seuzach ■ www.naturdesign.ch ■ info@naturdesign.ch

Neue Abenteuer

Im Bad startet Ihr Tag.
Und da klingt er aus.
Gönnen Sie sich eine
tägliche Freude.
Wir beraten Sie gerne
beim Badumbau. Damit
dieser kein Abenteuer
wird.



Karl Erb
Sanitär-Haustechnik AG
8478 Thalheim an der Thur
052 320 82 30
www.erb-san.ch

nvn naturschutzverein neftenbach www.nvn.ch

Dürfen / sollen Wildtiere gefüttert werden?

Steinmarder, Füchse, Dachse, Igel, Eichhörnchen sowie Fledermäuse und Vögel sind Wildtiere. Sie verbringen einen grossen Teil ihrer Wachzeit mit der Futtersuche. Da ihr Lebensraum durch die Ausweitung der Siedlungsgebiete des Menschen immer mehr eingeschränkt wird, sind Wildtiere auf Futtersuche auch öfter in Wohnquartieren und Gärten anzutreffen.

Gemäss geltendem kantonalem Jagdgesetz ist das Füttern von Wildtieren verboten, da es zur Übertragung von Krankheiten und zu unnatürlichen Veränderungen des Sozialverhaltens der Tiere führen kann. Erlaubt ist die massvolle Winterfütterung von Singvögeln und Eichhörnchen, sofern es die Witterung erfordert, d. h. bei länger andauerndem Frost oder geschlossener Schneedecke.

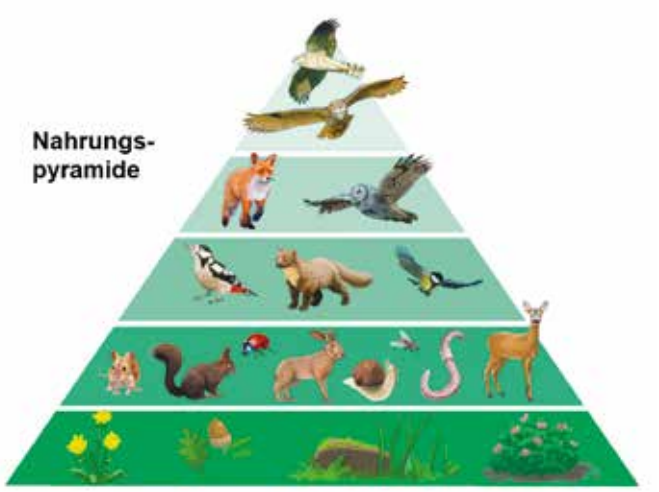


Der Igel ist eine potenziell gefährdete Tierart, die auf der roten Liste steht. Gut genährte Igel überstehen Winter problemlos im Winterschlaf. In den harten und ausgetrockneten Böden im heissen Sommer hatten es die Igel schwer, genügend Insekten, Larven und Würmer für sich und ihre Jungen zu finden. Erwachsene Igel müssen vor dem Winterschlaf mindestens 1 kg auf die Waage bringen, um diesen unbeschadet überstehen zu können.

Wie können wir Wildtiere sinnvoll und nachhaltig unterstützen?

Der Lebensraum der Wildtiere wird durch eine Vielzahl von Faktoren zunehmend eingeschränkt: Siedlungsdruck, Schottergärten, Verwendung von Pestiziden und Insektiziden usw.

Durch die Förderung der Biodiversität im Siedlungsgebiet und in den Gärten mit vielfältiger und einheimischer Bepflanzung wird das natürliche Nahrungsangebot für Wildtiere unterstützt: Pollenreiche einheimische Blütenpflanzen dienen vielen Insekten als Nahrungsquelle, die ihrerseits wieder die Nahrungsgrundlage für diverse Singvögel sind.



Die Samenstände der Blütenpflanzen sind eine Nahrungsquelle für diverse Singvogelarten und sollten erst im Frühling abgeräumt werden. Ein Laub- und Asthaufen an einem geschützten Ort könnte einem Igel als Winterquartier dienen. Beginnt das Holz dann zu vermodern, nisten sich Käfer- und Insektenlarven ein, die dem Igel nach dem energieraubenden Winterschlaf als Nahrung dienen.

Fazit

- Sinnvoll ist sicher die massvolle temporäre Fütterung einzelner Wildtierarten in Phasen, in denen das natürliche Nahrungsangebot eingeschränkt ist.
- Nachhaltiger ist, naturnahe Siedlungsräume und Gärten anzulegen, die einzelnen Wildtieren ein natürliches Nahrungsangebot bieten.
- Um keine falschen Anreize zu schaffen, dürfen Futterstellen für Haustiere (auch Freigänger) nicht für Wildtiere erreichbar sein.

Bei Fragen berät der nvn gerne.
Für den nvn-Vorstand
Michael Roser
www.nvn.ch

Save the date by Amored Gschänkhüüsli

Folgende Events stehen an:

30. / 31.10.26 Feiert mit uns!
(das Amored Gschänkhüüsli wird 3)

07.11.26 Kreativmärt Neftenbach
(wir sind dabei & haben geöffnet)

25. / 28.11.26 Weihnachtsbasteln
(mit dem Familienverein Neftenbach)

29.11.26 Adventsmarkt Neftenbach
(wir sind dabei & haben geöffnet)

Wir freuen uns auf euch!
Simi & Nati

Kommt vorbei!

Winterthurstrasse 7a, 8413 Neftenbach

Fashion-Recycling Börse

dem Budget und der Umwelt zuliebe!

Samstag, 31. Okt. 2026
von 9 – 12 Uhr

in der Mehrzweckhalle Auenrain
Schulstrasse, 8413 Neftenbach

- attraktives Angebot diverser Kleider ab Grösse XS bis XXL für Teenies, Frauen und Männer
- verkaufen oder einfach nur kaufen
- Kinderspielecke mit Aufsichtsperson
- Kaffeestube für gemütlichen Klatsch und Tratsch

Lasst euch überraschen und überzeugen, wie nützlich und lässig trendiger Secondhand ist! Es erwarten dich **saisonale** Kleider und Schuhe, coole Accessoires wie Schmuck, Gürtel, Handtaschen sowie Sport- und Outdoor-Bekleidung.

Annahme: Freitag, 30. Oktober 2026 von 18.00 – 20.00 Uhr
in der Mehrzweckhalle Auenrain.

Für mehr Infos: **fashionboerse.ch**
Bei Fragen/Bezug der Preisetiketten: Mail an **fashionboerse@bluewin.ch**

Wir freuen uns auf dein Mitmachen und deinen Besuch!
Euer Fashion-Recycling-Team

MUSEUM NEFTENBACH
KULTUR & BEGEGNUNG

Kulturkommission Neftenbach

Besuchen Sie unsere Ausstellungen

«Zeitkapseln» mit Ortsgeschichten und das Schülerprojekt «Vögel»

Kunstausstellung mit Werken

chrispierre labüsch

Öffnungszeiten: alle Sonntage im November von 13:00 – 17:00 Uhr

Museum Neftenbach | Huebstrasse 1 | 8413 Neftenbach
079 683 98 23 | museum@neftenbach.ch

WILLKOMMEN IM SPIELPARADIES



Wir öffnen das Spielparadies vom Mittwoch 4. November bis 10. Dezember 2026.
Hier könnt ihr Hüpfburg springen, Bobbycar fahren, ins Bällebad hüpfen, mit Bauklötzen spielen oder einfach Freunde treffen.

Öffnungszeiten: Mittwoch und Donnerstag von 9.30 - 11.00 Uhr
Alter: Alle bis zum Kindergartenalter
Preis: 3 Fr. pro Kind / 5 Fr. pro Familie mit zwei oder mehr Kindern
Ort: Untergeschoss Mosaik Kirche Neftenbach
Für die Aufsicht und Haftung sind wie auf einem Spielplatz die Begleitpersonen verantwortlich.

Wir freuen uns auf dich!


Räbeliechtliumzug
NEFTENBACH
6. November 2026 | 18:30 Uhr
Pausenplatz Auenrain
Räben & Verpflegungsbons im Vorverkauf
in der Drogerie Irchel
27. Oktober – 6. November 2026
MITGLIEDER
NICHTMITGLIEDER
Räbe
Fr. 2.30
Fr. 2.30
Essens-Bon
Fr. 5.–
Fr. 7.–
Fürs leibliche Wohl
Kinderpunsch offeriert • Glühwein via TWINT
Raclette-Wägeli.ch mit Raclette & Getränken vor Ort
www.familienverein-neft.ch
Gedruckt mit Unterstützung von Rohner Spiller AG


reformierte
kirche neftenbach
www.kirche-neftenbach.ch
KreativMärt
NEFTENBACH
KreativMärt Neftenbach
Entdecke handgemachte Unikate von lokalen Kunstschaffenden und Handwerker: innen.
Samstag, 7. November 2026
10:00 bis 16:00 Uhr im Chileträff
Café Oase geöffnet
mit Sandwiches, Kuchen, Getränken,
Kaffee und Tee


Kerzenziehen 2026
18. – 29.11.26
Mittwoch, 18. und 25.11.: 13.00 – 19.00 Uhr
Freitag, 20. und 27.11.: 16.00 – 19.00 Uhr
Kerzenziehen für Erwachsene: 19.00 – 23.00 Uhr
Samstag, 21. und 28.11.: 10.00 – 19.00 Uhr
Sonntag, 22. und 29.11.: 10.00 – 19.00 Uhr
Jugendarbeit Neftenbach, Seuzachstrasse 31, 8413 Neftenbach


NEFTENBACHER
Adventsmarkt
SONNTAG 29. NOVEMBER 2026
11.00 BIS 17.00 UHR
DAMPFZÜGLI FAHREN
DIVERSE DEGUSTATIONEN
KULINARISCHE VERPFLEGUNG
VIELFÄLTIGES ANGEBOT IN DEN FACHGESCHÄFTEN
UND VIELE WEITERE ATTRAKTIONEN
WEITERE INFOS UNTER: WWW.ADVENTSMARKT-NEFTENBACH.CH
TWENTY ENTERTAINMENT

Dorfkalender November 2026

Aktuelle Information:

Bitte informieren Sie sich zu gegebener Zeit direkt bei den entsprechenden Stellen, ob die im Heft angegebenen Veranstaltungen stattfinden, verschoben oder ganz abgesagt werden.
Durch den nebenstehenden QR-Code gelangen Sie direkt auf die Homepage.
Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Datum	Start-zeit	End-zeit	Anlass	Lokalität	Organisator
31.10.2026	9:00	12:00	Fashion-Recycling Börse	Mehrzweckhalle Auenrain	Fashion Recycling Team
1.11.2026	9:00		Schweizer Meisterschaft RallyObedience	Trainingsplatz Hundesport Neftenbach	Hundesport Neftenbach
1.11.2026	13:00	17:00	Museum Neftenbach geöffnet **jeden Sonntag im November**	Museum Neftenbach	Kulturkommission
2.11.2026	10:00	10:30	Buchstart	Bibliothek Neftenbach	Gemeindebibliothek
3.11.2026	9:00	11:30	Café Oase	Chileträff	Kirche Neftenbach
3.11.2026	10:00	10:30	Buchstart	Bibliothek Neftenbach	Gemeindebibliothek
3.11.2026	19:30	21:30	Workshop Drahtkranz mit Sara Ilg-Grov (Kosten pro Teilnehmer CHF 20.-)	Bibliothek Neftenbach	Gemeindebibliothek
4.11.2026			Grüngutsammlung		Gemeinde Neftenbach
4.11.2026	9:30	11:00	Spielparadies (vom 4. November bis zum 10. Dezember 2026 **jeweils mittwochs und donnerstags**)	Untergeschoss Mosaik Kirche Neftenbach	Mosaik Kirche
5.11.2026	11:30	13:30	Mittagstisch	Chileträff	Kirche Neftenbach
5.11.2026	14:00	17:00	Spielnachmittag	Chileträff	Kirche Neftenbach
5.11.2026	15:00		Lisme-Träff	Bibliothek Neftenbach	Gemeindebibliothek
6.11.2026	18:00	21:00	Räbeliechtliumzug 2026	Schulhaus Auenrain	Familienverein Neftenbach
7.11.2026			Grüngutsammlung		Gemeinde Neftenbach
7.11.2026	10:00	16:00	KreativMärt im Chileträff	Chileträff	Kirche Neftenbach
10.11.2026	9:00	11:30	Café Oase	Chileträff	Kirche Neftenbach
11.11.2026			Grüngutsammlung		Gemeinde Neftenbach
11.11.2026	13:30	15:30	KidsZone für 1. bis 4. Klasse	Chileträff, UG - KidsZone	Kirche Neftenbach
11.11.2026	14:30	15:00	Gschichtezyt	Bibliothek Neftenbach	Gemeindebibliothek
11.11.2026	19:30	21:30	Daniela Binders Büchersoirée	Bibliothek Neftenbach	Gemeindebibliothek
14.11.2026			Grüngutsammlung		Gemeinde Neftenbach
14.11.2026	14:00	16:30	Abendunterhaltung Neftenbach 2026 Kindervorstellung	Mehrzweckhalle Auenrain	Turnende Vereine Neftenbach
14.11.2026	20:00	22:30	Abendunterhaltung Neftenbach 2026 1. Abendvorstellung	Mehrzweckhalle Auenrain	Turnende Vereine Neftenbach

Datum	Start-zeit	End-zeit	Anlass	Lokalität	Organisator
16.11.2026			Häckseltour		Gemeinde Neftenbach
17.11.2026	9:00	11:30	Café Oase	Chileträff	Kirche Neftenbach
17.11.2026	19:30		Info-Abend Feuerwehr «Verstärkung gesucht»	Feuerwehrlokal	Feuerwehr Neftenbach
18.11.2026	13:00	19:00	Kerzenziehen 2026 (weitere Daten gemäss Flyer unter Veranstaltungen)	Jugendtreff Neftenbach	Jugendarbeit Neftenbach
18.11.2026			Grüngutsammlung		Gemeinde Neftenbach
19.11.2026	14:00	17:00	Spielnachmittag	Chileträff	Kirche Neftenbach
20.11.2026	19:30	12:00	Kuscheltier-Übernachtung	Bibliothek Neftenbach	Gemeindebibliothek
20.11.2026	20:00	22:30	Abendunterhaltung Neftenbach 2. Abendvorstellung	Mehrzweckhalle Auenrain	Turnende Vereine Neftenbach
21.11.2026			Grüngutsammlung		Gemeinde Neftenbach
21.11.2026	20:00	22:30	Abendunterhaltung Neftenbach 3. Abendvorstellung	Mehrzweckhalle Auenrain	Turnende Vereine Neftenbach
24.11.2026	9:00	11:30	Café Oase	Chileträff	Kirche Neftenbach
25.11.2026			Grüngutsammlung		Gemeinde Neftenbach
25.11.2026	14:30	15:00	Gschichtezyt	Bibliothek Neftenbach	Gemeindebibliothek
25.11.2026	19:00	21:00	Gemeindeversammlung	Mehrzweckhalle Auenrain	Gemeinde Neftenbach
25.11.2026	ca. 21:00		Kirchgemeindeversammlung nach der Gemeindeversammlung	Mehrzweckhalle Auenrain	Kirche Neftenbach
26.11.2026	14:00	15:00	Spaziergang	beim Volg Neftenbach	Frauenverein Neftenbach
27.11.2026	19:00	22:00	Adventsfeier Frauenverein	Chileträff Neftenbach	Frauenverein Neftenbach
28.11.2026			Grüngutsammlung		Gemeinde Neftenbach
28.11.2026	9:00	12:00	Gemeinsames Kranzen - Offen für alle **Anmeldung erforderlich** (siehe Dorf und Flur)	Chileträff, UG - KidsZone	Kirche Neftenbach
29.11.2026	11:00	17:00	Neftenbacher Adventsmarkt	Dorfkern Neftenbach	25 Entertainment GmbH
30.11.2026	10:00	10:30	Buchstart	Bibliothek Neftenbach	Gemeindebibliothek

ENGEL&VÖLKERS



Abigel Szabo

Privat verwurzelt, geschäftlich erfolgreich –
Ihre lokale Immobilienberaterin in Neftenbach!

WINTERTHUR
043 500 64 64 | Winterthur@engelvoelkers.com

RAIFFEISEN
Weinland



CHF 40'000.– für gemeinnützige Projekte & Vereine im Zürcher Weinland

Was wünschen Sie sich für unsere Region? Machen Sie beim Lokalbonus mit und reichen Sie Ihre Idee ein.

raiffeisen.ch/weinland/lokalbonus

Yoga·di·dentro

Anfängerkurs in Vini Yoga

in Neftenbach, Gesundheitszentrum Warthmühle,
Mühleweg 1A

Ab Dienstag, 4. August von 19.00-20:15

Vini Yoga ist ein sanfter, therapeutischer Yogastil, der das Yoga individuell an den Menschen anpasst, statt umgekehrt. Hilft auch bei stressbedingten Beschwerden und körperlichen Einschränkungen.

Einstieg jederzeit möglich.
Komm einfach in eine Gratis-Schnupperstunde

Anmelden: info@yogadidentro
Mehr Info: www.yogadidentro.ch
Tel: 077 455 05 56



Dank dem kompakten und zeitlosen Design der VIVO-Markise geniessen Sie Komfort und stilvolle Schlichtheit. Wir beraten Sie gerne in unserem Showroom in Dinhard.

Gehlhaar
Sonnen- und Sichtschutz

→ 052 315 22 12
→ gehlhaar.ch

Hinweise für Inserenten

Bestellungen:
Das Formular zur Inseratenbestellung senden wir Ihnen gerne via E-mail zu (neftiwerbig@gmail.com) oder Sie laden es sich auf folgender Website herunter: www.neftenbach.ch.
Da wir nur begrenzt Werbefläche bereitstellen können, werden wir die Inseratenbestellungen nach Eingangsdatum berücksichtigen.

Grössen und Preise:
Die blauen Preise gelten für Gewerbetreibende und Privatpersonen mit Domizil in Neftenbach sowie für Mitglieder des Gewerbevereins Neftenbach.
Die schwarzen Preise gelten für auswärtige Firmen und Privatpersonen:

1 Seite hoch (184 x 253 mm)
CHF 420.00 / CHF 600.00
1/2 Seite quer (184 x 124 mm)
CHF 260.00 / CHF 380.00
1/4 Seite hoch (89,5 x 124 mm)
1/4 Seite quer (184 x 59,5 mm)
CHF 160.00 / CHF 240.00
1/8 Seite quer (89,5 x 59,5 mm)
CHF 80.00 / CHF 120.00

Einsendeschluss:
Das ausgefüllte Bestellformular und das Inserat in digitaler Form mit 300 dpi (tif, jpg, psd, eps, pdf im CMYK-Farbmodus) müssen bis zum jeweiligen Redaktionsschluss eingegangen sein.

Einsendungen an:
neftiwerbig@gmail.com
Saskia Landau Stettler,
Schulstrasse 34, 8413 Neftenbach

Kleinanzeigen:
Kleinanzeigen mit den Titeln „gesucht", „gefunden" und „zu verschenken" sind bis max. 10 Zeilen kostenlos.
Kleinanzeigen mit den Titeln „zu verkaufen" oder „zu vermieten" von einem Miet-/Verkaufswert über CHF 200.-, werden mit CHF 50.- pro Eintrag von max. 10 Zeilen in Rechnung gestellt

Ärztefon

Ärztefon - kantonsweite Vermittlungsstelle für die
Notfalldienste der Ärzte,
Zahnärzte und
Apotheker

unter der Gratisnummer:

0800 33 6655



Impressum

«**De Neftebacher**» - Mitteilungsblatt Neftenbach
Auflage 2'560 Exemplare
erscheint 11x jährlich am letzten Arbeitstag eines Monats.

Redaktionsschluss: Jeweils am 15. eines Monats.
Ausnahmen: Doppelausgabe Juli/August Redaktionsschluss am 15. Juni und Januarausgabe Redaktionsschluss am 10. Dezember.

Redaktion und Layout:
Klein Nadine
Landau Stettler Saskia Tel. 052 315 32 10

Einsendungen an:
neftiredaktion@gmail.com
Gemeindeverwaltung, „De Neftebacher", Postfach, 8413 Neftenbach

Einsendeformat:
Textformat (.txt/.doc) ohne Zeilenwechsel und Silbentrennung
Fotos oder Grafiken separat als Original im Format .jpg/.tif/.eps/....
Jede Person ist für Ihre Texte und Abbildungen und deren Veröffentlichungen selbst verantwortlich.

Druck: www.printimo.ch
Printimo - Optimo Service AG, Frauenfeldstrasse 21a, 8404 Winterthur

Redaktionsschluss für die Dezember-Ausgabe: 15. November 2026

GZA
8413 Neftenbach
DIE POST

